

560-AJ-14. 102827



ARABELLA

VON

RICHARD
STRAUSS

ARABELLA

Lyrische Komödie in drei Aufzügen
von

Hugo von Hofmannsthal

MUSIK
von

RICHARD
STRAUSS

OPUS 79

Klavierauszug mit Text

von
Felix Wolfes

EIGENTUM DES KOMPONISTEN FÜR ALLE LÄNDER

Alleinvertretung für Deutschland:
B. Schott's Söhne, Mainz

Boosey & Hawkes Ltd., London
(Für die übrigen Länder)

Alle Rechte, auch das der Übersetzung, vorbehalten

P E R S O N E N :

| | | | |
|-----|---|--------------------|--------------------|
| 72 | Graf Waldner, Rittmeister a. D. | Baß | |
| | 5 Adelaide, seine Frau | Mezzosopran | |
| 33 | Arabella } ihre Töchter | { Sopran | |
| 11 | | | Zdenka } Sopran |
| 86 | Mandryka | Bariton | |
| 22 | Matteo, Jägeroffizier | Tenor | |
| 56 | Graf Elemer } Graf Dominik } Verehrer der Arabella | { Tenor Bariton | |
| 142 | | | Graf Lamoral } Baß |
| 152 | | | |
| 121 | Die Fiakermilli | Koloratursopran | |
| | Eine Kartenaufschlägerin | Sopran | |
| | Welko, Leibhusar des Mandryka | | |
| | Djura } Jankel } Diener des Mandryka | | |
| | | | |
| 112 | Ein Zimmerkellner | | |
| | Begleiterin der Arabella | | |
| | Drei Spieler | | |
| | Ein Arzt | | |
| | Groom | | |
| | Chor | | |
| 306 | Fiaker, Ballgäste, Hotelgäste, Kellner | | |

Ort: Wien — Zeit: 1860

1. Akt: Salon in einem Wiener Stadthotel
2. Akt: Ein öffentlicher Ballsaal 135
3. Akt: Offener Raum mit Stiegenhaus im Hotel 253

ARABELLA

von

RICHARD STRAUSS

Erster Aufzug

Salon in einem Wiener Stadthotel. Flügeltür in der Mitte. Rechts vorne ein Fenster, weiter rückwärts eine Tür. Links gleichfalls eine Tür. Der Salon ist reich und neu möbliert im Geschmack der 1860er Jahre.

Allegretto Metr. ♩ = 92 *Vorhang* (Vorhang)

PIANO

(Adelaide mit der Kartenaufschlägerin an einem Tisch links. Zdenka in Knabenkleidern, rechts beschäftigt, auf einem andern Tische! Papiere [zu ordnen].)

Kartenaufschlägerin (Zdenka läuft an die Mitteltür. Man [Es klopft] gibt ihr von draußen etwas herein.)

Die Kar-ten fal-len bes-ser als das letz-te Mal.

Adelaide

Das ge-be Gott! Nur kei-ne Störung jetzt!

Tous droits d'exécution, de représentation, de traduction, de reproduction et d'arrangements réservés pour tous pays. Dieses Exemplar darf ohne besondere Vereinbarung nicht für mechanische Reproduktion irgendwelcher Art und Tonfilmzwecke benutzt werden.

Zdenka

Mein Va - ter ist nicht hier, die Mut - ter hat Mi-grä-ne. Kom-men Sie spä-ter. Es ist wie-der ei-ne

Zd. 1
Rech-nung! Es lie-gen schon so vie-le da! 10

Adelaide (abwinkend)
Jetzt nicht! Leg'sie dort hin! Still,

Adel.
still! Wie lie-gen uns-re Kar-ten? Die

Kartenaufschlägerin (über die Karten gebeugt) 2
Be - ru-hi-gen Sie sich.

Adel.
Sor-ge und die Un - - ge-duld ver - zeh - ren mich!

Kart. Die Erbschaft rückt schon nä - her - nur lang - sam!

Adel. (mit gerungenen Händen) Nein, wir kön - nen nicht mehr

The first system of the musical score includes three staves. The top staff is for the character Kart. (Kartenspieler), with the lyrics "Die Erbschaft rückt schon nä - her - nur lang - sam!". The middle staff is for the character Adel, with the lyrics "Nein, wir kön - nen nicht mehr" and a performance instruction "(mit gerungenen Händen)". The bottom staff is the piano accompaniment, featuring complex rhythmic patterns with triplets and dynamic markings such as *p*, *f*, and *dim.*

Adel. war - ten! Es gibt nur ei - ne Hoff - nung: die bald - ge Ver - mäh - lung uns - rer A - ra -

The second system continues the musical score. It features a vocal line for Adel with the lyrics "war - ten! Es gibt nur ei - ne Hoff - nung: die bald - ge Ver - mäh - lung uns - rer A - ra -". The piano accompaniment continues with similar rhythmic complexity and includes a *p* dynamic marking.

Kartenaufschlägerin

Adel. Den Va - - - ter seh ich, bel - - - la!

The third system introduces a new character, the Kartenaufschlägerin (card dealer), with the lyrics "Den Va - - - ter seh ich, bel - - - la!". The vocal line for Adel is also present. The piano accompaniment features a *pp* dynamic marking and trills (*tr*).

Kart. *Ih-ren Herrn Ge - mahl - o weh, - die Sor - gesteht ihm nah - ganz*

fp *dim.*

Kart. *fin - ster ist's um ihn. Er kämpft,*

pp *p* *f* *fp*

Kart. *er spielt - o weh,*

f *fp*

Kart. *und er ver-spielt schon wie - der die gro - ße Sum-me.*

Adelaide
Heil' - - ge Mut-ter

fp *dim.*

Adel.

Got-tes! Komm mir zu Hil-fe durch mein schö - - nes Kind! Um Got -

Adel.

tes-wil-len, die Ver - lo - bung - ist sie nah?

Kartenaufschlägerin (betrachtet lange die Karten)

Da steht der Of-fi -

Adel.

Un-ser Kre - dit ist sehr im Wan-ken, lieb - ste Frau!

10

6 Zdenka (vor sich) 3

Mat-te-o! 12

Kart. zier. Nein! der ist der Ei-gent-li-chen nicht!

Adel. Ein Of-fi-zier? o weh! Das will ich

p *pp*

etwas gemächlicher

Kart. Von dort her-ü-ber kommt der frem-de Herr, der Bräu-ti-gam.

Adel. hof-fen! Die

etwas gemächlicher *pp*

pp

7 (langsam, wie das Schicksalsbuch entziffernd)

Kart. Er kommt von

Adel. Brosche mit Smarag-den ist Ihr Ei-gen-tum, wenn Ih-re Pro-phe-zei-hung Wahr-heit wird in die-ser

pp *pp*

Kart. wei - ter her. Ein Brief hat ihn ge - ru - fen.

Adel. Wo - che! Von wei - ter her? Es ist Graf

Tempo primo

Kart. Ich se - he einen großen

Adel. E - - le - mer, kein Zwei - - fel!

Tempo primo

fp

Kart. Wald: _____ dort kommt _____ er her.

Adel. O _____ wie Sie ihn be - schrei - ben! Das ist er!

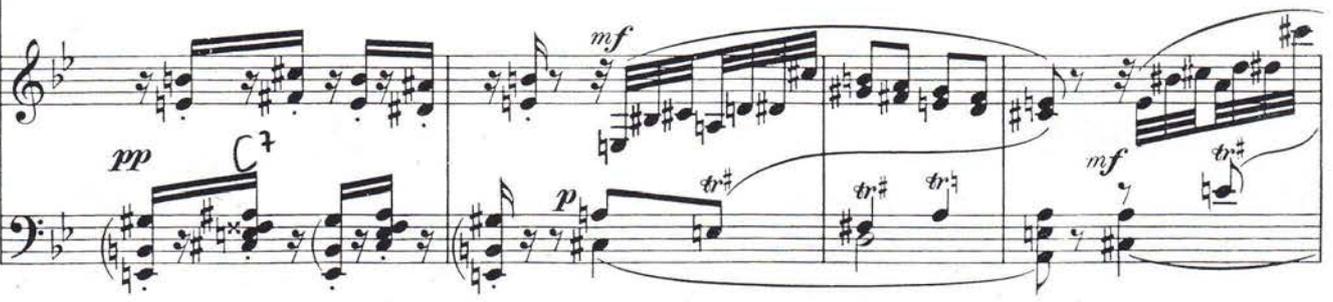
pp

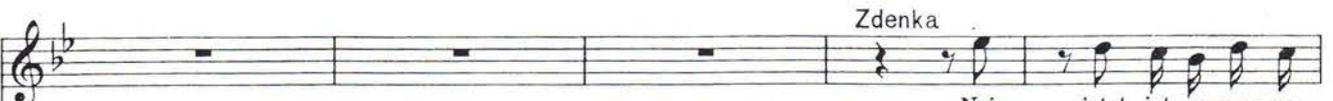
Kart.  Die Zö - grung kommt von ihr.

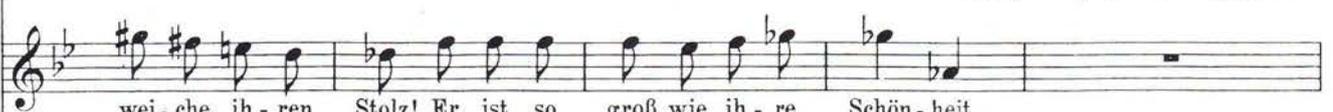
Adel.  E - le-mer! Herr-lich! Doch wa-rum zö - gert er? Sie sehn durch die (jubilnd)

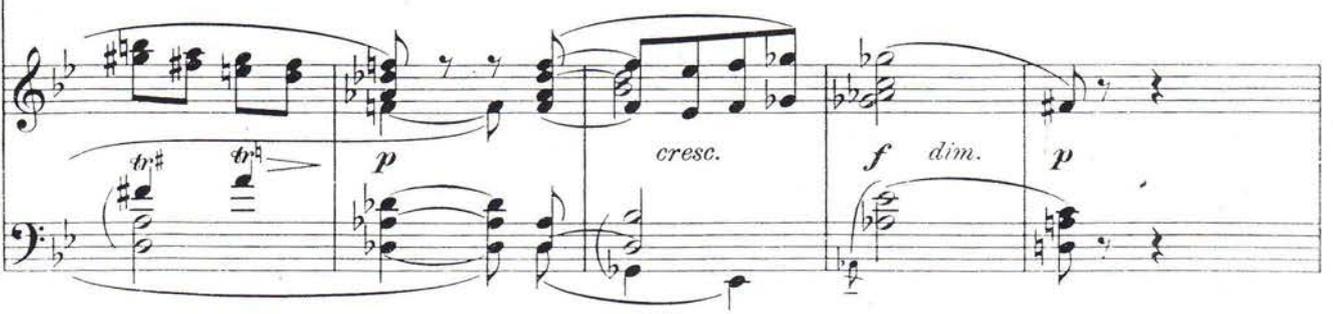


Adel.  Men - schen wie Glas! Das ist ihr na-men-lo-ser Stolz. O Gott, er - - (Es klopft. Zdenka eilt an die Tür.)



Zdenka  Nein, jetzt ist es ganz un-

Adel.  wei - che ih - ren Stolz! Er ist so groß wie ih - re Schön - heit.



10

(Sie empfängt wieder eine Rechnung, die sie hinlegt.)

Zd. mög-lich! ↓ Kartenaufschlägerin (über die Karten sinnend) Es drängt sich wer hi-

Adel. Was mei-nen Sie? Was runzeln Sie die Stirn?

Kart. nein zwischen die schö - ne Toch-ter und den rei-chen Herrn!

Adel. Heil' - - ge Mut-ter

11

(über die Karten gebeugt)

Kart. Wie? Ha-ben Eu-er Gna-den ei-ne

Adel. Got-tes, laß es nicht ge - sehn!

Kart.

zwei - te Toch-ter? O das wird ei-ne ernst - li - che Ge-fahr!

(kniert neben dem Tisch nieder)

Adel.

Adel.

Ihr En - - gel - scha-ren dro-ben, hört das Fle-hen ei-ner

Zdenka (ängstlich)

Ma - ma! 77 ↑

Adel.

Mut - ter in ih-rer Her-zens-angst! Zden-ka, bleib still und küm-m-re dich um

Adel. *(auf Zdenka deutend)* Dort der jun-ge Herr?
 nichts, was hier ge-schieht! Lei-se, sie ist es! Sie ist ein

Adel. Mäd - chen. Weil sie wild war wie ein Bub, hat man sie wei-ter-hin als

Adel. Bu - - - ben lau-fen las-sen. Wir sind nicht reich ge-nug, — in die-ser Stadt zwei Mäd-chen

Adel. 14 stan-des-wür-dig aus-zu-füh-ren — al-lein sie liebt die äl-te-re Schwe-ster ü-beral-le Ma - Ben;

Kartenaufschlägerin

Adel. Die Kar - - ten
wie könn - te sie ihr Bö - ses tun?

mf *dim.* *pp*

Kart. lü - - gen nicht. Da steht der Of - fi - zier.

p *pp* *p*

Kart. Da steht das blon - de Mäd - chen. Ge - zog - - ne Sä - bel seh ich, und der

15

mf *f*

Kart. Bräu - ti - gam zieht sich zu - rück. Die Kar - - ten war - - nen
Adelaide (steht auf)
Hier in mein Zim - mer! Sie ver - su - chen es noch

fp

Più mosso Metr. ♩ = 108

Zdenka (nimmt die Rechnungen zur Hand, die sich angehäuft haben, sieht hinein)

Sie wol-len al - le Geld!

Kart. Sie!

Adel. (zieht sie in das Nebenzimmer links) ein-mal! 72

Più mosso

Zd. Sie drohn mit den Ge-rich-ten! 16

Zd. Was? da-von weiß ich ja gar nichts: sie schrei-ben: sie ha-ben schon ge-hört, daß wir verreisen wollen!

zd. *espr.*
 O! — dann ist al - les aus! Dann seh ich

zd. ihn nie

Prestissimo (Ganze Takte schlagen) Metr. $\text{♩} = 84$

(sie läuft in ihrer Angst an die Tür links und horcht)

zd. mehr! Sie sagt: der A - ra - bel - la droht...

zd. et - was von ei - nem Of - fi - zier. Er darf nicht mehr ins

zd. Haus, sagt die Ma - ma, sie wird kom-pro-mit - tiert von ihm. Nicht mehr ins

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef, starting with a 3/4 time signature and changing to 2/4. The lyrics are: "Haus, sagt die Ma - ma, sie wird kom-pro-mit - tiert von ihm. Nicht mehr ins". The middle staff is the piano accompaniment in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. The piano part features a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

zd. Haus? O Gott - dann bringt er sich ja um - und al - le

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef, starting with a 3/4 time signature and changing to 2/4. The lyrics are: "Haus? O Gott - dann bringt er sich ja um - und al - le". The middle staff is the piano accompaniment in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. The piano part continues with a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

zd. wis-sen da-rum: es ist we-gen ihr - und sie - dann end-lich weiß sie,

19

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef, starting with a 3/4 time signature and changing to 2/4. The lyrics are: "wis-sen da-rum: es ist we-gen ihr - und sie - dann end-lich weiß sie,". The middle staff is the piano accompaniment in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. The piano part continues with a steady eighth-note bass line and chords in the right hand. A dynamic marking of *f* (forte) is present at the end of the system.

Zd. wie er sie ge - liebt hat!

p *mf* *f* *dim.* *p*

Zd. Mein Gott, laß das nicht zu, daß wir ver -

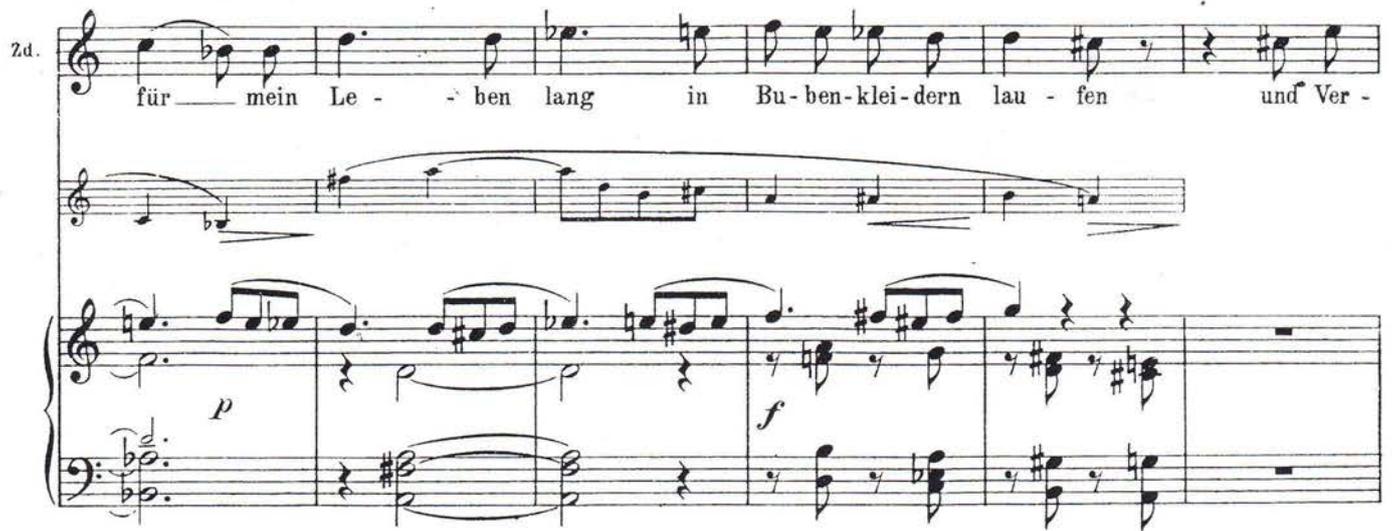
cresc. *cresc.* *f* *cresc.* *f*

Zd. rei-sen müs-sen! Laß den Pa - pa ge-win-nen! Laß in Görz die Tan-te ster-ben!

p

zd. 
 Musical score for the first system. The vocal line (zd.) is in 2/4 time, starting with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: "Mach, daß die Bel - la den Mat - te - o ü - ber al - - les liebt, und daß er glück - lich". The piano accompaniment consists of two staves (treble and bass clefs). The piano part includes markings for *espr.* (espressivo) and *cresc.* (crescendo).

zd. 
 Musical score for the second system. The vocal line (zd.) continues with the lyrics: "wird, und daß wir nicht mehr arm sind! Auf - o - - pfern will ich mich da -". A measure number "22" is placed above the vocal line. The piano accompaniment includes markings for *p espr.*, *dim.* (diminuendo), *p* (piano), and *cresc.* (crescendo).

zd. 
 Musical score for the third system. The vocal line (zd.) continues with the lyrics: "für — mein Le - - ben lang in Bu - ben - klei - dern lau - fen und Ver -". The piano accompaniment includes markings for *p* (piano) and *f* (forte).

24

Zd. ma. Sie ist spa - zie - - ren auf dem Ring mit der Be-

Matt. Und A - ra - bel - - la?

The first system of the musical score features a vocal line for the soprano (Zd.) and a mezzo-soprano (Matt.). The soprano part begins with a rest followed by the lyrics 'ma. Sie ist spa - zie - - ren auf dem Ring mit der Be-'. The mezzo-soprano part has the lyrics 'Und A - ra - bel - - la?'. The piano accompaniment consists of two staves, with dynamics *p* and *pp* indicated. The music includes various rhythmic patterns and a triplet in the right hand.

Zd. (schüttelt traurig) glei - te-rin.

Matt. (einen Schritt näher) Und nichts für mich? Kein Wort? Kein Brief?

The second system continues the vocal and piano parts. The soprano part is marked '(schüttelt traurig)' and has the lyrics 'glei - te-rin.'. The mezzo-soprano part is marked '(einen Schritt näher)' and has the lyrics 'Und nichts für mich? Kein Wort? Kein Brief?'. The piano accompaniment features dynamics *p* and *sfz*, with several triplet markings in the right hand.

Zd. den Kopf) war sie in der O - per, mit der Ma -

Matt. Und ge-stern a - bend?

The third system shows the continuation of the vocal and piano parts. The soprano part is marked 'den Kopf)' and has the lyrics 'war sie in der O - per, mit der Ma -'. The mezzo-soprano part has the lyrics 'Und ge-stern a - bend?'. The piano accompaniment includes dynamics *p* and *pp*, with a triplet in the right hand.

25

Zd. *(zögernd)*
ma. Ich glaub mit der Ma-ma und den drei Gra-fen.

Matt. *(eifersüchtig)*
Mit der Ma-ma al-lein? Und

p *pp* *p*

26

Zd. *(ängstlich)*
Sie kom - - men mit Schlit - ten und ho - len sie ab - ich soll auch mit.

Matt. *(tief getroffen)*
Nach-mit-tag? Da - -

pp *p* *f*

Matt. - - - hin - - - ist es ge - kom-men zwischen mir und ihr! Hätt ich nicht

dim. *p*

Zdenka

27

Ein Cha-peron muß doch auch da-bei sein.

Matt. dich, — ich wüßt nicht ein-mal mehr, — was sie tut! Sie hat

The first system of the musical score features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: "Ein Cha-peron muß doch auch da-bei sein." Below this, the piano accompaniment starts with a treble and bass clef. The piano part includes several triplet markings (indicated by a '3' over a group of notes) and a dynamic marking of *fp* (fortissimo piano). The piano accompaniment consists of chords and moving lines in both hands.

nichts mehr für mich, — als hie und da ei-nen halb fin-ster, halb zer - streu - - ten

Matt.

The second system continues the musical score. The vocal line lyrics are: "nichts mehr für mich, — als hie und da ei-nen halb fin-ster, halb zer - streu - - ten". The piano accompaniment features a *dim.* (diminuendo) marking and a *pp* (pianissimo) dynamic. It includes more triplet markings and a *pp* marking in the right hand. The piano part continues with complex chordal textures and melodic lines.

Zdenka

Und doch hat sie dich lieb! Glaub mir! Ich weiß es. Hat sie dir

Matt. Blick! Du weißt's? Sie hat es dir ge-stan-den?

The third system of the musical score features a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line lyrics are: "Und doch hat sie dich lieb! Glaub mir! Ich weiß es. Hat sie dir". Below this, the piano accompaniment starts with a treble and bass clef. The piano part includes a *p espr.* (piano esprimo) dynamic marking and a *p* (piano) dynamic. It includes triplet markings and a *p* marking in the right hand. The piano accompaniment consists of chords and moving lines in both hands.

Zdenka (leise wichtig)

So ist ein Mä - del. Ge - ben will ein Mä - del mehr und mehr - nur

30
Zd. zei - - gen will sie nichts. Sie schämt sich halt so

Zd. furcht - bar. -> Matteo
Wie du das weißt, du lie - - ber Bub! So

31
Matt. (er faßt Zdenka am Arm, sie macht sich sogleich los) etwas breit
weiß du auch was das für Stun - den sind und was für Ge - dan - ken da Herr - schaft ha - ben ü - ber

Matt. *p* *d*
 mich, wenn sie so durch mich durch-schaut wie durch lee - re Luft -

Matt. *espr.* *cresc.*
 und du mir nicht ein Zei-chen bringst, von dem ich wie - der hof - fen kann und

L'istesso tempo

Zdenka (hastig)

Matt. *f*
 Ge-wiß. Ich bring dir wie-der solch ei-nen Brief - heut o-der mor-gen!
 le - - ben!

L'istesso tempo

f *sp*

(drängend)

Matt. *f* *cresc.* (#)
 Heu-te noch! Du bist mein ein-zi-ger Freund! Gib mir dein Man - nes-wort - auf dich ver - laß ich mich!

noch rascher

Matt. Und wenn ich mich auf dich nicht mehr ver-las-sen könn-te, dann kä -

cresc.

Zdenka (angstvoll) 34

Matt. Was, was kä-me dann, Mat-te - o? *(sehr finster)*

- me et - was an - dres! Dann stünd ich mor-gen beim Rap-

mf *pp subito*

noch rascher

Matt. port und bä - te um Ver - set - zung nach Ga - li - zien, und wenn mir

cresc. *f*

Matt. *f* *sp*

das nichts hilft und ich auch dort die

Matt. *f* *sp*

A - - ra - bel - - la nicht ver - ges - sen kann,

Matt. *cresc.* *ff* (gesprochen)

dann gibt's halt ei - nen Aus-weg: den

Zdenka
Mein Gott im Himmel! Ihm

Matt.
Revolver. Denk da-ran, wie du mir hilfst! (er eilt weg)

Gefahren und Schwierigkeiten) Sehr lebhaft Metr. $\text{♩} = 120$

Zd.
hel-fen – o mein Gott! Und mir? Wer hilft denn mir!

Zd.
Die Wör-ter hätt ich wohl in mir für hun - - dert

Zd.
sol-che Brie-fe, und auch die Schrift, die treff'ich ja im

zd. Schlaf; was a - ber hilft ihm denn ein Brief, wenn ich für sie die zärt-li-chen, ver-lieb-ten Wör-ter schrei-be!

37
zd. Die Wör - - ter muß ich fin - den, die ins Herz ihr gehn, daß sie er - kennt den

38
zd. Ein - zi - gen, der es ver - dient, von ihr ge -

zd. liebt zu sein

Zd. *Das ist das Schwe-re - re, und wenns mir nicht ge - lingt -*

Zd. *hab ich ver - spielt.* **Moderato Metr. ♩=104**
Arabella (ist eingetreten, in Hut, Schleier und Pelz, hinter ihr die Begleiterin)
Ich dan - ke, Fräulein. **Moderato Metr. ♩=104**

Arab. *Ho - len Sie mich mor-gen um die glei-che Zeit, — für heu-te brauch' ich Sie nicht mehr.*

39
 (die Begleiterin geht ab)
 Arab. *A-dieu. (legt den Hut und die Jacke ab, sie sieht die Rosen, die auf einem Gueridon stehen) Die schö-nen*

Zdenka

Wie? ein Hu-
 Arab. (sie nimmt die Rosen)
 Ro - sen! Hat die ein Hu-sar ge-bracht?

40
 Zd. sar? Nein, sie sind von Mat-te-o.
 Arab. Der Leibhu-sar von einem fremden Reisenden! (legt die Rosen schnell weg-)

(sanft)
 Zd. Zdenka tut sie wieder in die Vase) So — gehst

Zd. du mit sei - nen Blu - men um! Und trotz-dem bringt er neu-e je-den

Zd. Tag. Vom E - - le-mer. Und der Par-füm vom

Arabella (kurz)

Ah laß! Und dort das an-de - re Bu-kett?

Zd. Do - mi-nik, und Spitzen vom La - mo - ral.

Arab. (spöttisch)

Die drei! Ver - lum-pen Geld zu dritt, ver-

Arab. *lie-bensich zu dritt ins glei-che Mäd-el-am End ver-lo - - bensich auch noch al - le drei mit*

Zdenka 42

Nicht wert sind sie - und et-was wert ist nur der ei - ne, der -

Arab. *mir! Ah,*

(sie hält ihr Matteos Rosen entgegen) (vorwurfsvoll)

Zd. *Kannst du das sa - gen! Er*

Arab. *laß! die drei sind lu - sti-ger.*

43

Zd. *espr.* *mf* *tr*
 Arab. *(spöttisch)*

liebt dich doch aus sei-ner gan - - zen See - le,-
 und aus al - len sei-nen

Zd.
 Arab. *tr*

Du hast ihn lieb ge-habt!
 Kräf-ten. Viel-leicht! Ge-habt! So ist's vor-

Più mosso Metr. ♩ = 126

Zd.
 Arab.

Gib acht, daß er dich das aussprechen hört! Es wär sein
 bei: du sagst es selbst.

Più mosso Metr. ♩ = 126

pizz *pp*

44

Zd. Tod. An - be - ten tut er dich!

Arab. (sieht sie an) Zden - kerl, •

f *dim.* *pp*

Arab. du hast schon ganz den e - xal - tier - - ten Ton von der Ma - ma! Paß auf auf

dim. *pp*

Zdenka (leidenschaftlich)

45

Weil's mir das Herz um - dreht, — wenn ich ihn lei - - den

Arab. dich!

f *fp* *f*

(stampft auf)

Zd. seh! Sein Freund bin

Arab. (ohne sie anzusehn) Bist du ver - liebt in ihn?

pp *dim.*

46

Zd. ich! Sein ein - - zi-ger Freund auf die - ser - Welt! -

Arab. (sicht sie wieder aufmerksam an) Zden-kerl, in

f *dim.* *p*

47

Arab. dir steckt was Ge - fähr - li-ches seit letz - ter Zeit. Mir scheint, Zeit wär's, daß du ein

fp *pp*

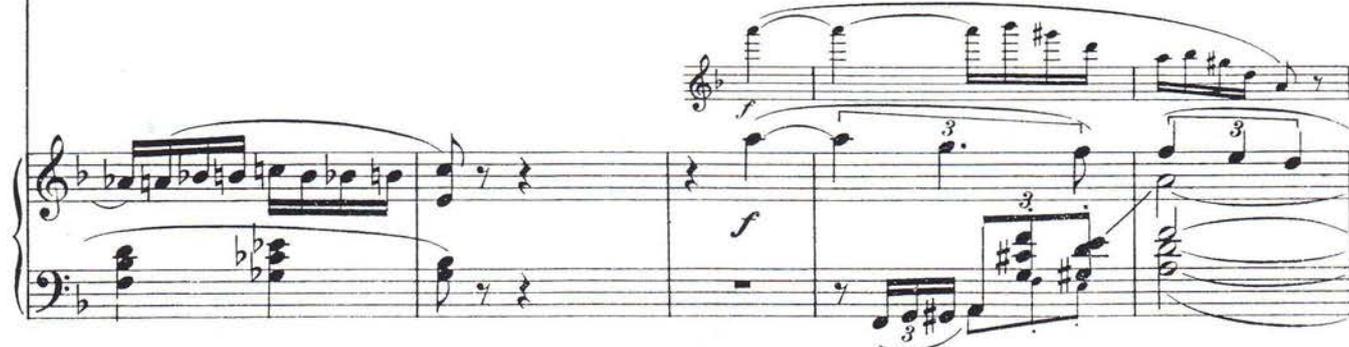
Arab. 

Mä - del wirst vor al - ler Welt und daß die Mas - ke - rad' ein End' hat.



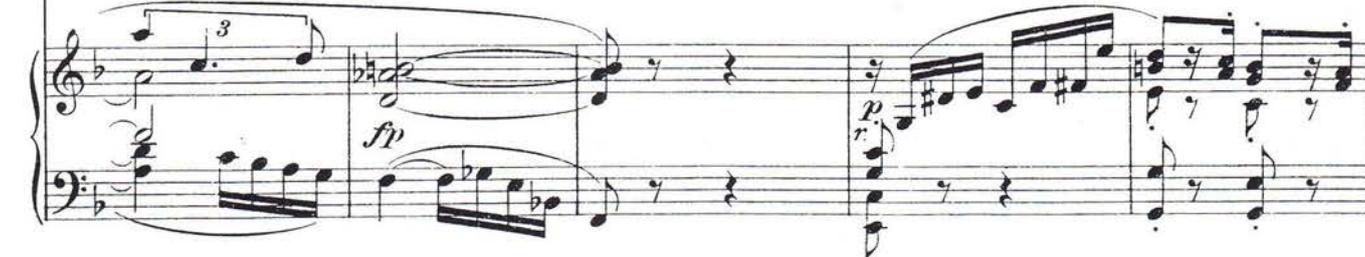
Zdenka 

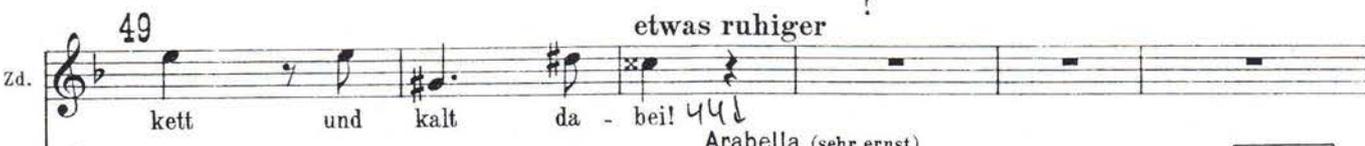
Ich bleib ein Bub bis an mein End. Ich



zd. 

will nicht ei - ne Frau sein - so wie du ei - ne bist. Stolz und ko -



zd. 

kett und kalt da - bei! 44 Arabella (sehr ernst) Er ist der Rich - ti - ge

etwas ruhiger



Orgelklang

(Zdenka macht eine heftige Bewegung.)

Moderato Metr. ♩ = 104

Zd.

Arab.

nicht für mich! Ich red' im Ernst, ich red' die

Moderato Metr. ♩ = 104

Arab.

Wahr - - - heit jetzt zu dir! Ich kann ja nichts da - für -

Arab.

daß ich so bin. Ein Mann

Arab.

wird mir garschnell recht viel und wie - derschnell ist er schon gar

poco calando a tempo, etwas belebter

Arab. nichts mehr für mich! Da drin im

Arab. Kopf ge - schiehts und schnell,

Arab. ich weiß nicht wie! Es fängt zu fra - gen an,

53 Arab. und auf die Fra - gen find' ich die Ant - wort nicht, bei Tag und nicht bei

Arab. Nacht. Ganz oh - ne mei - nen Wil - len dreht sich dann mein Herz und dreht sich los

ritard. - - - 54 a tempo, etwas fließend Metr. $\text{♩} = 66$

von ihm. Ich kann ja nichts da - für - a - ber der Rich - ti - ge - wenn einen

Arab. gibt für mich auf die - ser Welt - der wird ein - mal da - stehn, da vor mir, und wird mich

Arab. an - schau - en und ich ihn, und kei - ne Zwei - fel wer - den sein und kei - ne

*) nach einer südslavischen Volksweise

Arab. Fra - - gen, und se - - lig, und se - -

dim. *pp* *cresc.*

Arab. - - ligwerd'ich sein und ge - hor - - sam wie ein

mf *dim.*

noch fließender Metr. $\text{♩} = 76$

Zdenka (sie liebevoll ansehend)

Ich weiß nicht wie du bist, ich weiß nicht, ob du

Arab. Kind. $\text{u} \downarrow \downarrow$

noch fließender Metr. $\text{♩} = 76$

pp *ff*

zd.  *Recht hast - da - zu hab' ich dich - - - viel zu lieb!*

The first system of music features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower staves. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of one flat. The lyrics are "Recht hast - da - zu hab' ich dich - - - viel zu lieb!". The piano accompaniment includes a right-hand part with chords and a left-hand part with a steady bass line. A dynamic marking of *p* (piano) is present at the end of the system.

57
zd.  *Ich will nur, daß du glück - - - lich wirst mit*

The second system of music starts at measure 57. It features a vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a treble clef and the lyrics "Ich will nur, daß du glück - - - lich wirst mit". The piano accompaniment consists of a right-hand part with chords and a left-hand part with a steady bass line. A dynamic marking of *p* is visible at the end of the system.

zd.  *ei - nem, der's ver - dient! und hel - - - fen will ich dir da -*

The third system of music continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a treble clef and the lyrics "ei - nem, der's ver - dient! und hel - - - fen will ich dir da -". The piano accompaniment includes a right-hand part with chords and a left-hand part with a steady bass line. A dynamic marking of *pp* (pianissimo) is present at the end of the system.

58 (noch inniger, mehr für sich)

zd. zu. So hat ja die Pro - phe - tin es ge - sehn, sie ganz - im

zd. Licht, und ich hin-ab ins Dun - - kel. poco calando

59 Tempo primo (für sich)

zd. Sie ist so

Arabella (für sich)

2. A - ber der Rich - ti - ge, wenn ei - nen gibt für mich auf die - ser Welt, der wird ein - mal

Tempo primo

p espr.

Zd. schön und so lieb- ich wer-de

Arab. da - stehn, da vor mir und wird mich an - schaun, und ich ihn,

mf

Zd. gehn, und noch im Gehn werd'ich dich seg -

Arab. und kei-ne Zwei - fel wer-den sein und kei-ne Fra -

p

60

Zd. nen, werd ich dich seg - nen, seg -

Arab. gen, und se - lig, se -

dim. *pp* *cresc.*

Zd. - - - nen, mei - ne Schwe - - - ster, mei - ne Schwe -

Arab. - - - lig werd' ich sein und ge - hor -

mf *dim.*

Zd. - - - ritard. a tempo (man hört das Glöckchen eines Schlittens) - ster.

Arab. - - - sam wie ein Kind!

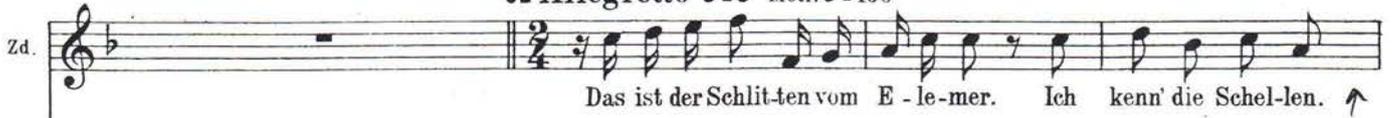
pp

ritard. *a tempo*

pp Schelle *pp*

pp

61 Allegretto $\text{♩} = \text{♩}$ Metr. $\text{♩} = 100$

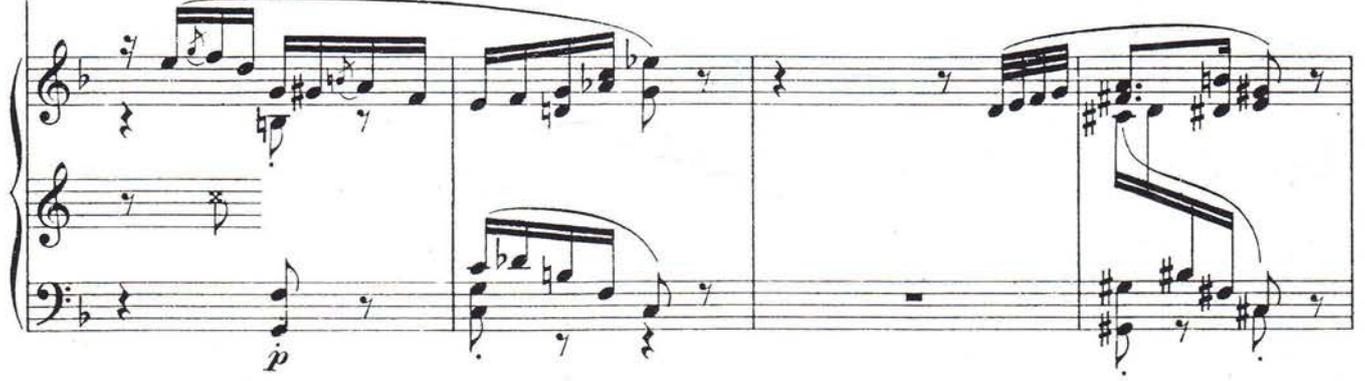
Zd.  $\text{♩} = \text{♩}$ Metr. $\text{♩} = 100$
Das ist der Schlit-ten vom E - le-mer. Ich kenn' die Schel-len. \uparrow

Arab. 
(wieder ganz leicht und munter) Und

Allegretto $\text{♩} = \text{♩}$ Metr. $\text{♩} = 100$

p
pp

Arab. 
hin-ter ihm kommt der Do-mi-nik ge-fah-ren, und hin-ter dem der La - mo-ral. So


p

Arab. 
trei - ben sie's, und ich,- ich treib' halt mit- weil halt nur ein - mal


f *p* *B* *3* *3*

62 Zdenka

Nein: heu-te kommt der E-le-mer al-lein.

Arab. Fa - sching ist.

p

Tsching

63

Zd. Freust du dich? Nein! Er kann der Rich - ti - ge nicht sein!

Arab. Ich weiß ja nicht! -

fp espr.

p *fp*

Zd. Nein, nein, das darf nicht sein!

Arab. Kann sein, ich muß ihn neh-men. (sie steht nachdenklich) Heut

64

Arab. a - bend ist der Fa - sching aus. Heut a - bend muß ich mich ent-

65

Zdenka

O Gott, dann bringt sich der Mat-te-o um -

Arab. schei - den. 5 3 4

Zä. (visionär)

Ich klopf' an sei-ne Tür, - er gibt nicht

66

zd. Ant - wort, ich werf' mich ü - ber

zd. ihn - ich küß zum er - sten Mal

67

zd. sei - ne eis - kal - ten Lip - pen!

accelerando

68 Allegretto Metr. ♩ = 58

Zd. *Dann ist alles aus.* 55

Arabella (war an das Fenster gegangen)

Siehst du,

Allegretto Metr. ♩ = 58

dim. *p* *pp*

Arab. *da war ein fremder Mensch* *heut vor-mit-tag,* *wie ich hieraus dem Haus ge-gan-gen bin,* *dort*

Arab. *drü - ben war er* *an der Ek - ke,* *groß, — in ei - nem Rei - se - pelz.* *Und hin - ter ihm ein*

Arab. Leib-hu-sar — ein Fremder halt aus Un-garn o-der aus der Wal-la-chei ---

69 Arab. der hat mich an-ge-schaut — mit gro-ßen, ern-sten, fe-sten Au - gen.

Arab. Ich hätt' ge - schwo-ren drauf, — daß er mir Blu - men schickt.

70 Arab. Blu-men von dem, — das wä - re heu - te mehr

etwas lebhafter

Zdenka (reißt die Rosen von Matteo aus der Vase, hält sie ihr leidenschaftlich hin)

Nimm die! Sie kommen von dem treu - sten

Arab.

für mich als al - les. ↑

etwas lebhafter

espr.

fp

zd.

Men - schen auf der Welt. 71 Nimm sie zu dir, ganz

71

fp

zd.

nah zu dir, nimm kei - ne andernals die! Ich fühls:

accelerando

mf

cresc.

zd.

dein (E) und mein Schick-sal hängt da-

(E)

ff

Tempo alla Polacca Metr. ♩ = 100

(Die Glöckchen des Schlittens stärker)

zd. ran!

Arabella (verwundert)

Was hast du denn? was ist denn los mit dir?

Tempo alla Polacca Metr. ♩ = 100

(Die Mitteltür geht auf, Graf Elemer steht in der

(geht schnell und leise rechts ab)

zd. Sei still! Da kommt der E-le-mer. 6 ♪

Tür, wirft den Pelz ab, den er umhängen hat,
ein Groom fängt den Pelz auf, schließt
von außen die Tür)

72

Arab. So tri - umphie - rend tre - ten Sie herein? 5 ♪

Elemer

Heut ist mein Tag! So

E1. ha-ben wir ge-lost. An-span-nen las-sen hab' ich mei-ne Rus-sen, denn heut darf ich Sie in

p *cresc.*

E1. mei - nem Schlit - ten füh-ren, und a - bends dann auf dem Fi - a - ker-ball bin ich Ihr

f *fp* *mf* *cresc.*

73 (Arabella runzelt die Stirn)
 E1. Herr! Ich mei - ne: ich Ihr er - ster Knecht, denn Sie sind

fp

Arabella 74

Ihr habt um mich ge-lost! Ihr
im - mer - dar die Kö - ni - gin!

espr. *sfz* *p* *sfz*

Arab. seid mir schon die Rech-ten!

El. Ja, ei-ner von uns drei-en muß es sein, den Sie er-wäh - len!

p *sfz* *mf* *p* *f*

Arab. Ah! — ei-ner von euch drei-en muß — es

El. So ist's beschlossen und beschworen un-ter uns.

sfz *dim.* *pp*

Arab. sein? Und ich? Ich bin die Skla-vin, ü-ber die

Arab. — ihr schon das Los ge-wor-fen habt? In wel-chem Krieg habt ihr mich denn er -

Arab. beu-tet, wenn ich fra-gen darf? →

sehr lebhaft 76

Elemer

D⁷ sehr lebhaft

Zum Preis hat sie sich

El. sel-ber ein-ge-setzt, mit ih-ren Blick-ken hat sie uns ge-for-dert, ihr zu stehn.

77

El. Ein Mäd - chen-blick ist stark und gibt und

accel.

Arabella Tempo I

Arab. Ver - heißt er das?

El. nimmt und er ver - heißt noch mehr! 63

accel.

Tempo I

78

Arab. Dann sollt' ich zor - nig sein auf Euch, daß ihr mir jetzt den

Arab. *accel.* *a tempo* *accel.* *a tempo*

Hof macht ei-nen Fa-sching lang, und im - mer noch habt ihr mir nicht das

Arab. *riten.* *a tempo* 79

Herz er-löst, und im-mer bin ich noch die Glei - che, die ich war, und die-ses ein - zi-ge bit -

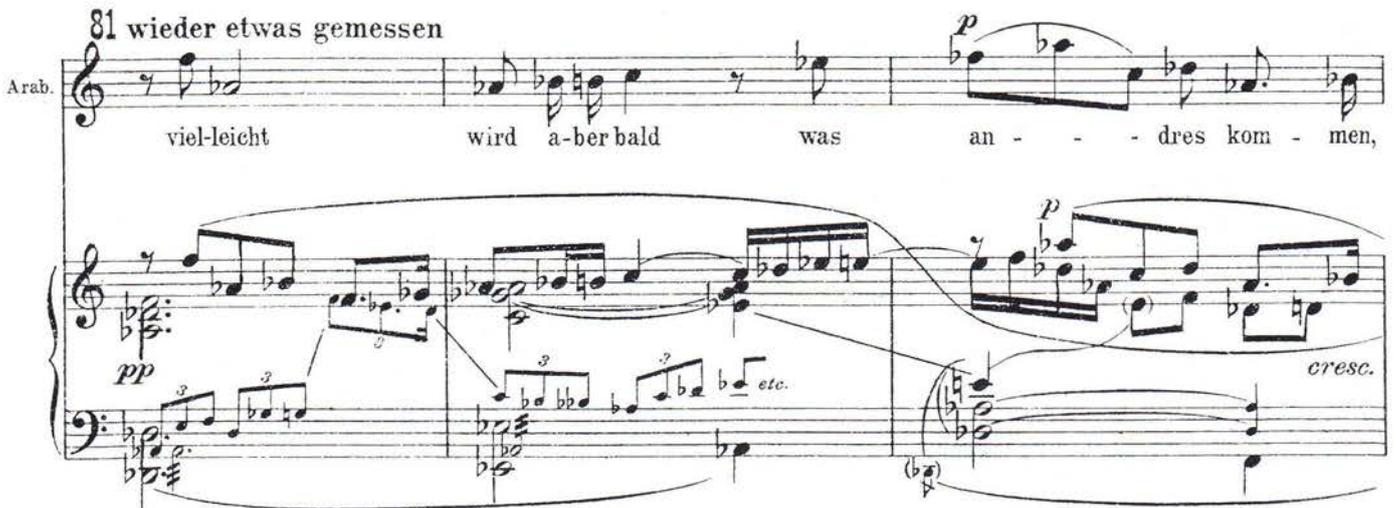
Arab. *(breit)*

- - - ter - sü - Be Glück, das ei-nem Mä-del bleibt, das kost' ich aus: _____

allmählich fließender

Arab. 
 ver - steckt und in der Schwe - be sein und kei - nem ganz sich
pp
pp subito
Cis

Arab. 
 ge - ben! und zögern noch und noch - Viel - leicht -
mf *dim.* *p*
cresc. *mf* *dim.*

81 wieder etwas gemessen 
 viel-leicht wird a-ber bald was an - - - dres kom - men,
pp *p* *cresc.*
etc.

Tempo I
(mit einem süßen Lächeln)

Arab. E - le-mer. Wer weiß - viel-leicht sehr bald,

Arab. calando 82 tempo primo, bewegt
viel-leicht noch die - se Nacht!

66 Elemer
Das an - dre wird

calando tempo primo, bewegt
pp P espr.

El. kom - men in der Stun - - de, die ich her - ab vom Him - - mel

El. fle - - - he, Bel - - - la -

mf p f

83

El. *wo Sie abwerfen die - se fei-gen, zaudernden Bedenken*

f *dim.*

El. *und das sein wol - len, was Sie sind, das*

p *cresc.* *f*

84

El. *herr - lich - ste Ge - schöpf, geschaf - fen, Se - lig - keit zu brin - gen. Ü - ber*

dim. *p*

E1. mich al-lein auf die - - - ser Welt! Hö -

cresc.
cresc.
p.
f
p

E1. - ren Sie mei-ne Pfer-de? Wie sie stampfen und ih-re Glock-ken — schüt-teln?

f
p
f
p

E1. Wie sie läu-ten: Du willst ja! Komm! —

cresc.
cresc.
fp

85
E1. dann sausen wir mit dir da - hin! Nach - den - ken ist der

f
cresc.
ffp

Arabella

Sind es die Rus-sen?

El. Tod: im Nicht-be-den - ken liegt das Glück! —>

Arab. Schütteln sie sich schon vor Un - ge-duld? Ja, ja, ich will.

86 Walzertempo Metr. ♩ = 56

Arab. Heut ist doch Faschingsdienstag und heut um Mit-ternacht ist

Arab. al - les aus. Die Haupt - al - lee hin - un - ter -

Arab. daß der Atem mir vergeht -

Arab. 87 *ritenuto* lebhaft
aber der Zdenko fährt mit uns. Elemer (zornig, unglücklich)

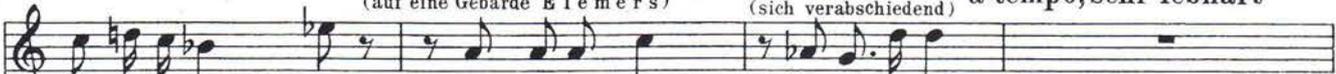
Kein Wort, kein Wort soll ich zu Ih - nen

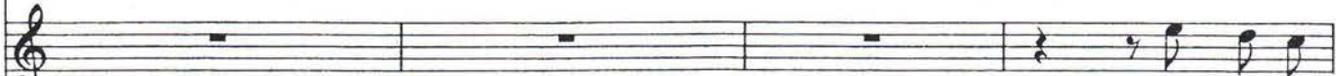
Arab. In ei - ner hal - ben Stun - de bin ich un - ten mit ihm. So lan - ge müssen sich die

El. re - den dür - fen? Sie Grau - sa - me!

poco calando 88 Metr. ♩ = 116
a tempo, sehr lebhaft

(auf eine Gebärde E l e m e r s) (sich verabschiedend)

Arab. 
 Rus-sen ge-dul - den! Der Bub kommt mit! Auf Wie-der-sehn!

El. 
 Sie sind ein

Metr. ♩ = 116
poco calando a tempo, sehr lebhaft



El. 
 an - ge - be - te - tes Ge - schöpf, ein un - begreif - li - ches! ein




El.  (er geht)
 grau - sa - mes! ent - zük - ken - des Ge - schöpf. 143




Zdenka (tritt rechts herein)

Hast du ihn fortgeschickt?

Arabella

Wir fahren aus mit ihm. Schnell, zieh dich an!

Zd.

Da-zu brauchst du mich?

Arab.

Im Schlit-ten. Ja, da-zu brauch ich dich.

(der Schlitten unten lebhafter)

Arab.

Schaudoch die schö-nen Rap-pen, wie sie un - ge-dul-dig sind,

p

pp

fp

A. 8253 F.

Sehr lebhaft Metr. ♩ = 126

Zdenka

90

Was ist denn? Was erschrickst du so?

(mit plötzlich veränderter Stimme)

Zden-ka! Er! das ist er!

Sehr lebhaft Metr. ♩ = 126

Mein Frem - der! Da! dort drü - ben geht er mit sei - nem Die - ner. Si - cher will er wis - sen,

wo ich woh - ne. Paß auf, jetzt sucht er, welches meine Fen - ster sind. Schau sei - ne

91 poco

espr. *poco*

cresc. *f* *cresc.*

accelerando Zdenka (hinter ihr) Wie

Au - gen an, was das für gro - ße ern - ste Au - gen sind.

accelerando

p subito *trm* *3*

tempo primo

Zd. soll ich sei - ne Au - gen sehn, er schaut ja nicht her - auf.

Arab. (wartet)
Nein, er — schaut nicht her-

tempo primo

92

(wendet sich ins Zimmer)

Arab. auf. Er geht vor - ü - ber.

Zdenka

So willst du fahren mit dem E - le - mer?

Pst, die Mama. 114

Arab. Ja, ja. Geh und zieh' dich an. Du fahrst mit uns. Ich wills. 121

(Adelaide ist links herausgetreten, horchend, sie hat Waldner kommen gehört. Im gleichen Augenblick kommt Waldner durch die Mitteltür, gut angezogen, Stadtpelz und Cylinder, Stock, Handschuhe. Er sieht elegant, aber ermüdet und übernächtigt aus, geht durchs Zimmer als sehe er die andern nicht und läßt sich in einem Fauteuil vorne rechts nieder)

(Arabella geht links ab.
Zdenka geht rechts rückwärts ab)

Allegretto comodo Adelaide

Laßt uns al-lein, meine Kinder, eu-er Va-ter hat Sor - gen.

(Waldner steht auf, legt ab - hinter einem Pa-
ra-vent - legt den Cylinder auf den Tisch. Er sieht

Allegretto comodo Metr. ♩ = 66

p *esusc.*

die Couverts mit den Rechnungen, betrachtet sie
mechanisch, reißt ein Couvert auf, dann das nächste.) Waldner

Nichts als das Zeug da? und von nie - mand sonst ein

mf *dim.* *p*

93 Adelaide

Adel. Du hast ge - spielt? Du hast ver-lo - ren, The - o - dor? Du

Waldn. Brief?

(Waldner schweigt)

Adel. hast an dei-ne Re-gi-ments-ka-me-ra - den geschrieben?

Waldn. Von kei-nem ei-ne Antwort,

94

(wirft sich auf den Fauteuil; vor sich hin, halb zu A d e l a i d e)

Waldn. das ist hart. Da war ein ge-wis-ser

Waldn. Mandryka, der war stein - reich und ein Phantast da - zu. Für ein Mä-del hat der ein-mal die

Waldn. Stra - ßen von Ve-ro - na be - streu - en las - sen mit drei - tau - send Schef - feln

Waldn. 95

Salz, weil sie hat Schlit - ten fah - ren wol - len mit - ten im Au - gust!

Waldn.

Ich hab' an sei - ne Groß - mut ap - pel - liert - und hab' von der Bel - la ein Bild hin -

dim. *p.*

Waldn. 96 *etwas breit*

ein - ge - legt - in dem stahl - blau - en Ball - kleid mit Schwa - nen - be - satz -

pp *p.* *d* *cresc.*

Waldn. *tempo primo*

Ich hab' mir ge - dacht: vielleicht kommt er da - her, ein Narr, wie er ist, und

f *p*

Adelaide 97

Waldn. *Gott, mein schö - nes Kind mit ei-nem al-ten Mann!* (heftig)

hei - rat' das Mä - dell! Es

mf *f*

Waldn. muß ein so-li - der Be - wer - ber da - her und ein End mit der e - wi - gen

p *sf* *sf*

Waldn. Hof - ma - che - rei, die zu nichts führt!

(er steht auf, geht im Zimmer umher)

sf *cresc.* *accel.*

Waldn. Ich weiß sonst kei - nen Aus - weg!

Des⁺

f *p*

98 Sehr schnell Metr. ♩ = 120

(mit plötzlicher Ekstase)

Adel.

Fort mit uns! Zur Tan - te Jad - wi - ga.

The first system features a vocal line for 'Adel.' with the lyrics 'Fort mit uns! Zur Tan - te Jad - wi - ga.' The piano accompaniment is in G major and 2/4 time, marked 'Sehr schnell' (♩ = 120). It includes dynamic markings *f*, *dim.*, and *p*.

Adel.

Sie nimmt uns auf, auf ih - re Schlös - ser! Du wirst Ver - wal - ter,

The second system continues the vocal line with lyrics 'Sie nimmt uns auf, auf ih - re Schlös - ser! Du wirst Ver - wal - ter,'. The piano accompaniment includes dynamic markings *fp* and *p*.

99

Adel.

ich füh - re der Tan - te das Haus! Zden - ka wird
Waldner
Und die Mä - deln?

The third system begins with the number '99' and features a vocal line for 'Adel.' with lyrics 'ich füh - re der Tan - te das Haus! Zden - ka wird Waldner Und die Mä - deln?'. The piano accompaniment includes dynamic markings *fp* and *p*.

Adel.

Groom für ew' - ge Zei - - ten -- Wir sind nicht in der

sf *sf* *fp*

Adel.

La - ge, zwei Töch - ter zu er - hal - ten! Und A - ra -

100

fp *pp* *p* *pp*

Adel.

bel - la - ihr ist pro - phe - zeit, sie macht ihr Glück

Adel.

durch ei - ne gro - - ße Hei - rat!

101

Waldner (grimmig)

In - zwi - schen ist der

cresc. *p* *cresc.*

sehr fließend (♩ = ♪)

Adel. Sei ru - hig,

Waldn. letz - - - te Fünf - zi - ger da - - hin!

sehr fließend (♩ = ♪)

dim.

p

Adel. The - o - dor, mir sind im Traum drei Num - mern er - schie -

Waldn.

dim.

p

f.

102

Adel. - nen! Un - fehl - ba - re, herr - li - che Zah - len!

Waldn.

Ah, Ge - schwätz!

Waldn. Ver - setz die Sma - ragd - brosch und gib mir das

tr.

103

Waldn. Geld! Was, du hast sie nicht mehr? Ver-setzt?

f *dim.* *p* *cresc.* *mf*

Adelaide

Schon vo-ri-ge Wo-che.

Waldn. Ver-pfän-det?

(-)

p *pp*

104

Adel. Sie war das Letz-te.

f 1/2 1/2

etwas breiter

Adel. *O die - ses Wien!*

Waldner *Und heut hätt' ich*

etwas breiter

fp *f* *f*

Plk. *f*

Adel. *Al - lein, so hab' ich's oft ge - träumt! Aus*

Waldn. *Glück! Heut hätt ich*

f *dim.* *p* *mf*

fp *p*

Adel. tief - - ster Schmach hebiß uns ein - mal em - por zu
 Waldn. Glück! Ich spür's in je - dem Fin - ger!

Adel. höch - - ster Hö - - he durch die Hand der
 Waldn. Du un - glück - se - li - ge Per - son!

Adel. Schön - heit! Hat's denn viel -
 Waldn. Ich hab' nicht ei - - nen Gul - den mehr im Sack! (winkt ihr heftig ab)

(sich zurückziehend, links vorne zwischen Tür und Angel in Ekstase)

106

Adel.

leicht im Al-ler-höchsten Erz-haus noch kei- - ne

107

(sie geht schnell ab)

Adel.

Lie - - bes - hei - ra - ten ge - ge - - - ben? 737

(Waldner wieder zu den Rechnungen zurück, liest die erste:)

etwas ruhiger
Waldner

(nimmt die zweite)

Bin nicht in der La-ge, län-ger zu war-ten! Müß-te die Ge-

Waldn.

rich-te in Anspruch neh-men. Ar - me Frau!

(er läutet am Glockenzug, indem er hinter sich greift)

Waldn. Ar - me Mä - deln! (ruft:)

Zimmerkellner (tritt ein) Auf Nummer 8 darf ich nichts mehr servieren! Außer wünschen sofort zu bezahlen!

(Zimmerkellner ab)

Waldn. Cognac! Ver-schwin-den Sie. Ich brauche nichts.

108

Waldn. (geht auf und ab) Jetzt set - zen sie sich hin

Waldn. und fan - gen wie - der an zu spie - len.

accl.

109
Waldner *calando*

Und al - les an - dre ist ver - lo - re - ne

a tempo Zimmerkellner (eintretend mit einem Tablett) (Zimmerkellner legt an die von Waldner)

Ein Herr! Zeit! Sie sa - gen, ich bin aus ge - gan - gen. Das Zeug dort - hin!

Waldn.

110
angegebene Stelle eine Karte und geht ab) (sieht hin)

Das ist ja kei - ne Rech - nung. Mel - den sich die Lie - fe - ran - ten jetztschon mit Vi -

Waldn.

(er geht hin, nimmt die Visitenkarte in die Hand, freudig überrascht)

Moderato Metr. ♩ = 112

(traut seinen Augen nicht)

Waldn. si - ten - kar - ten an? Man - dry - ka! Der

pp *f*

Pk. *f*

Waldn. rei - che Kerl! Mein be - ster Freund im Re - gi - ment!

mf *ff*

Zimmerkellner Der Herr fragt (an der Tür:) dringend an.

Waldn. Ich las - se bit - ten!

f *p*

M a n d r y k a (großer sehr kräftiger eleganter Mann von höchstens fünfunddreißig Jahren, etwas undefinierbar Ländliches in der Erscheinung; sehr gut angezogen, ohne jede provinzielle Eleganz) tritt ein. W e l k o (hinter M a n d r y k a eintretend, bleibt in der Tür stehen)

111

Mandryka

Waldn. (dem Eintretenden mit offenen Armen entgegen) (perplex, tritt zurück)

Tschau, Ka-me-rad!

Mandr. Hab' ich die Eh - re mit dem Ritt - meister Graf Wald - ner?

(streckt seine rechte Hand nach hinten.
112 W e l k o unter Verneigung gibt ihm
einen Brief in die Hand)

Mandr. Waldner

Wald-ner, so heiß ich. Ritt - mei - ster nicht mehr.

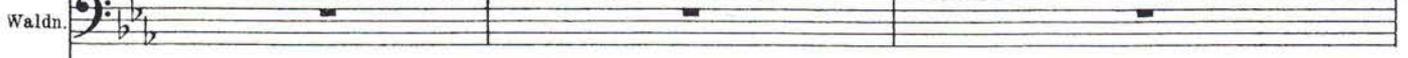
(mit dem Brief auf Waldner zutretend)

(sehr leicht und munter und artig)

Mandr. 

Sind Sie, Herr Graf, der Schreiber die-ses Brie-fes? Er ist ein bis-sl blu-tig wor-den

(nimmt den Brief, der zerknittert ist und voll Blutflecken)

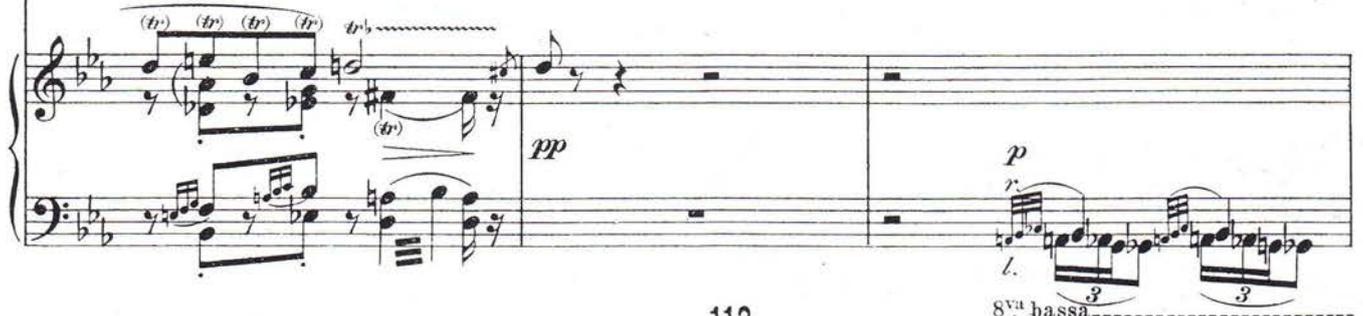
Waldn. 



più mosso

Mandr. 

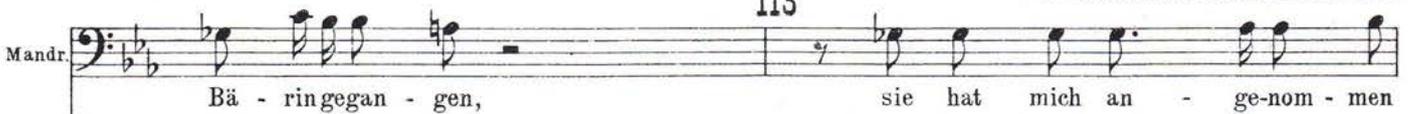
und nicht mehr le-ser-lich. Ich bin den Tag, wo er mir zu-ge-kommen, auf ei-ne al-te



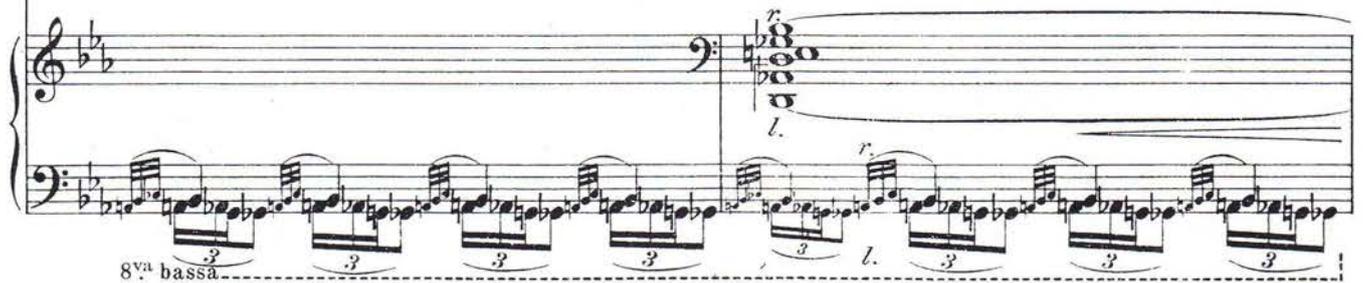
pp *p*

8^{va} bassa 

113

Mandr. 

Bä-ringegan-gen, sie hat mich an-ge-nom-men



8^{va} bassa 

Mandr. 

und ein bis-sl ge-kratzt-



f *sf*

Mandr. *calando* *tempo primo*
 da - bei ist das pas-siert. Waldner (indem er den Brief zurückgibt, nachdem er einen Blick darauf geworfen hat)
 Ge-schrieben hab'ich al-ler-dings an ei-nen Herrn Ih-res

calando *tempo primo*
f *mf* *dim.* *p*

Waldn. *114*
 Na - mens - Er - war mein Freund - und Re - gi -

Waldn. *ruhiger*
 ments - ka-me-rad. Mandryka
 Das war mein On-kel. Er ist tot. Ich bin der

ruhiger
pp

Mandr. *115*
 ein - zi - ge Man - - dry - ka. So-mit verzei-hen Sie, daß ich den Brief zu

Mandr. *öffnen mir gestatte-te. Jetzt jetzt kommt es auf ei - nes an: Wel-ko, das Bild!*

tr cresc. fp

Welko (indem er eine Photographie überreicht):
 Es ist in Ordnung, Gospodar. Das
 schöne Fräulein mit dem Gesicht
 wohnt hier.

116 Allegro Metr. ♩ = 152

Mandr.

pp ff

calando tranquillo Metr. ♩ = 126
 Mandryka (die Photographie in der Hand)

Herr Graf, Sie ha-ben Ih-rem wer - ten

dim. p

Mandr. *Brief, der ka-me - radschaftlich an mei-nen On-kel gericht-et war, Sie ha-ben die - ses Da -*

Mandr. *- men - bild - nis bei - ge - legt.*

Waldner (leicht hinsehend, ganz ohne Wichtigkeit)

Ah ja, die Pho-to-gra- phie mei-ner Toch-ter A - ra - bel - la!

poco rallent. *a tempo*

G.P. (mit merklicher Aufregung, aber ohne die Stellung zu verändern)

Mandr. *Die gnäd-ge Toch - ter ist un - vermählt - ?*

G.P. (nickt)

Waldn. *Noch un - vermählt -*

poco rallent. *fp* *a tempo*

poco rallent. 118 *a tempo* (sehr ernst, beinahe feierlich)

Mandr. und der-zeit nicht ver-lobt? Dann bit - te ich

Waldn. Derzeit noch nicht.

(Welko rückt schnell zwei Fauteuils einander gegenüber, zieht sich dann zurück. Waldner und Mandryka setzen sich. Eine kleine Pause der Verlegenheit bei Mandryka, der Spannung bei Waldner.)

poco rallent. *a tempo*

Mandr. um ein Ge - spräch von fünf Mi - nu - ten. Darf

Ruhig fließend

Mandr. ich so un - - be-schei - den sein und ei - ne Fra - ge stel-len?

119 Waldner

p

Du bist der Nef-fe und Er-be mei-nes teu-ren Ka-me - ra - den. Ver - fü - ge ü - ber mich!

mf

pp subito

mf

p

espr.

Mandryka (er überlegt einen Moment) 120

Ich dan-ke sehr... Als in dem Brief an mei-nen sel-gen On-kel

Mandr.

das rei-zen-de Por-trät des Fräu-lein Toch-ter hin - ein - ge - schlossen wur - de,

pp

mf

Mandr.

darf ich anneh-men, daß da ei-ne Absicht im

pp

p

121

etwas lebhafter

(sehr aufmerksam, bestrebt,

Mandr. *Spie-le war?— ich bit-te um Verge-bung.*

Waldner (vorsichtig)

Mein Gott, ich hab mir halt gedacht, ich

psf

etwas lebhafter

jedes Wort Waldners nach seinem vollen Gewicht zu erfassen)

Mandr. *Dem On- kel ei- nen Spaß?*

Waldn. *mach' da- mit dem Al- ten ei- nen Spaß.* 104

mf *espr.* *pp* *(p)*

122

Andante (ziemlich breit) Metr. ♩ = 112

breiter

Mandr. *Wenn a- ber das die Fol- ge wär ge- we- sen: daß mein Herr*

espr. *pp* *p*

Mandr. *On- kel, der ein gan- zer Mann ge- we- sen ist und in den be- sten Jah- ren, sich*

pp espr. *p*

Mandr. *hät-te in die Schön-heit — des Porträts ver - liebt — und wär ge - tre-ten hier vor Ih - nen,*

espr.

Mandr. *hoch - ge-bor-ner Herr, — so als ein of-fen-her - zi-ger E-del-mann vor ei-nen*

123

Mandr. *andern, und hät't ge-sagt: — wer — das — Ge - sicht ge -*

rit. *a tempo*

cresc.

Mandr. *se - - hen hat und tritt nicht als Be-wer - ber auf ver-dient nicht,*

Mandr. *daß ihn Gott auf die-ser schö-nen Er-de le-ben läßt:*

124
immer ruhiger
Mandr. *so gib das Mä-del mir zur Frau und Her-rin!*

accel. bis - - - - - tempo primo
Mandr. *Was wä-re*

Mandr. *dann ge-we-sen? Ge-setzt den Fall,- er hät-te so ge-*

sehr lebhaft
(steht auf, sehr aufgeregt,
aber beherrscht)

Mandr. sagt! Der On- kel ist da-
Waldner Dann hätten wir uns in ei-ner un-er-wartet-ten Si-tu-a - tion be-fun-den. *104*
pp *sehr lebhaft*

125
Mandr. hin. Heut bin ich — der Man-dry-ka, nie-mand sonst.
f *fp* *f*

Metr. $\text{♩} = 138$

Mandr. Mein sind die Wäl - - der,
f

Mandr. mei - ne sind die Dör - - fer. Vier - tau - - send
fp

Mandr. *Un - ter - ta - nen be - ten, daß ich glück - - - lich*

cresc. *fp*

Mandr. *sei, und ich, - - - mit auf - ge - ho - be - nen*

126

cresc. *f*

Mandr. *Hän - den bit - - te ich: Herr Va - - - ter,*

poco calando *etwas ruhiger*

dim. *p*

Mandr. *ge - ben mir die gnäd'ge Toch - - - ter, ge - ben Sie mir zur Frau, die jetzt seit*

wieder beschleunigen

cresc.

Mandr. *f* vier-zehn Wo - chen je - den Ge - dan - - - ken in die - ser Brust re -

127
Mandr. giert. Ihr Zö - gern ist kein To - des - ur - teil?

Waldner (schweigt in Staunen)

Mandr. Nein! Ich darf sie sehn? *poco meno mosso* (aber noch immer lebhaft) *Met. ♩ = 120* Be - den - ken: die - ser

Waldn. (schüttelt den Kopf) (nickt)

Mandr. Brief kommt an, und in der gleichen Stun-de nimmt mich die al-te Bä-

128
Mandr. - rin in die Ar-me und drückt mir vier von mei-nen Rip-pen ein.

Mandr. Zwölf Wo-chen bin ich so im Bett ge-le-gen- Vor mei-nen

Mandr. Au-gen die-ses Bild und ein Ge-dan-ken

Mandr. im - - mer stär - ker, bis er die See - le mir her - aus - ge -

p subito *cresc.* *p subito* *cresc.*

Mandr. **accelerando** zo - gen hat! **Presto** Metr. $\text{♩} = 92$ (ganz naïv, ohne alle Prahlerei) Kommen mei - - ne Ver - wal - ter: was

staccato *ff* *p*

Mandr. ist's mit un-serm Herrn? Kommen die _____ von den Mei-er-hö-fen: was ist's mit un-serm

stacc. *p* *f* *p*

Mandr. **130** Herrn? Kommen die _____ von den Foh-len-hö-fen: freut un-sern Herrn kein

f *p* *mf* *p*

Mandr. *f* Pferd mehr? Kommen mei - ne För - ster: freut un - sern Herrn kein Ja - gen?

131

Mandr. Ich geb' ih - nen kei - ne Ant - wort. Wel - ko ruf' ich, hol' mir den

Mandr. Ju - den, na! wie heißt der Jud in Sis - sek, der mei - nen

Mandr. Wald will kau - fen? dort den Eich - - wald! Schnell

132

Mandr. her mit ihm, — und er soll Geld mit - brin - gen, denn morgen fahr' — ich in dem

Mandr. Kai - - ser sei-ne Haupt-stadt, da ko - stet Geld — ein je - der A - tem -

133

Mandr. zug, und Hin - der-nis-se darfs nicht ge - - ben auf der Braut - -

(er zieht ein großes, aber elegantes Portefeuille hervor; es enthält lose hineingelegt einen dicken Pack Tausendguldennoten)

Mandr. - - fahrt! —

134

Mandr. Das ist der Wald... Es war ein

(col 8^{va})

135

Mandr. schö - - ner Wald: Ein - sied-ler wa - ren

Mandr. drin, Zi - geu - ner wa - ren drin und al - te

mf *F7*

136

Mandr. Hir - - - schen und Koh - len - mei-ler ha-ben

fp *pp* *a*

Mandr. *vi - le drin ge - raucht - Hatsich al - les in die paar*

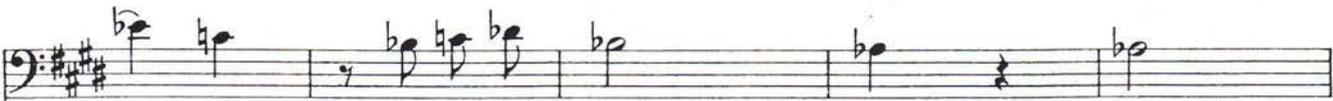
Mandr. *137 immer sehr schnell*
Fe - tzen Pa - pier ver - wan - delt! A - ber es ste -

Waldner
Wenn man be - denkt: ein Wald -

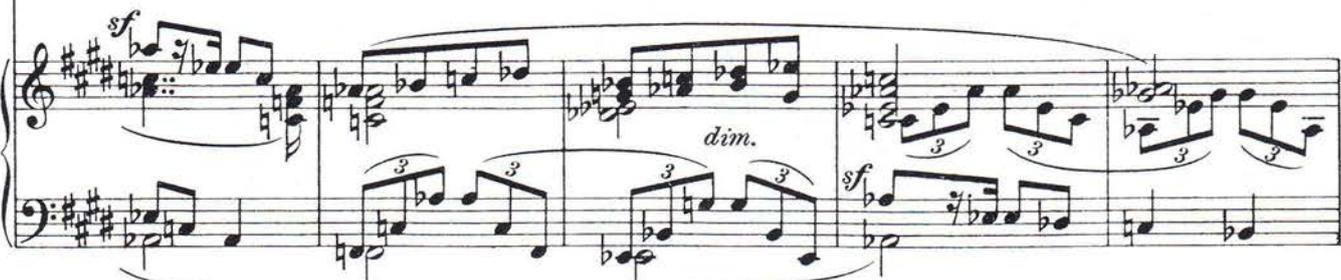
immer sehr schnell

Mandr. *hen Ei - chen - wäl - der ge - nug*

Waldn. *Ein - sied - ler wa - ren drin, Zi -*

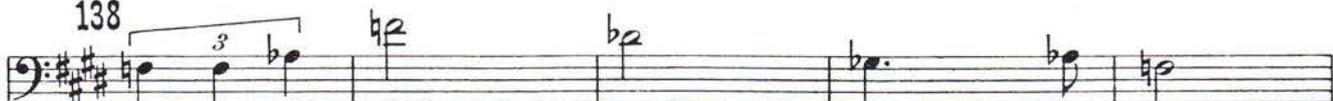
Mandr.  noch auf mei-nem Bo - den. Für

Waldn.  geu - ner wa - ren drin und al - te Hir - schen,



dim.

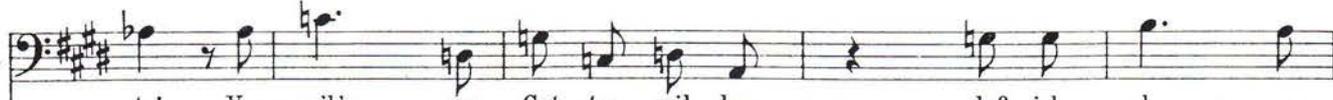
138

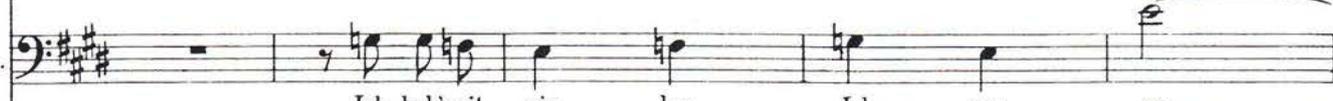
Mandr.  Kin - der und En - kel - Gott er - hal -

Waldn.  und auf eins, zwei - ein sol - ches Porte - feuil - le!



p

Mandr.  tel Ver - zeih'n um Got - tes wil - len, daß ich da von

Waldn.  Ich hab' seit vie - len Jah - ren so



b_p *mf* *mf* *f*

Mandr. sol-chen Sa-chen re - de! Ist ganz, ich weiß nicht, wie ge -
 Waldn. (er starrt fasciniert auf das Portefeuille)
 — was nicht ge - sehn!

p *mf* *dim* *p* *cresc.* *simile*

139 (er will das Portefeuille einstecken)

Mandr. sehn!
 Waldn. (Waldner hindert ihn durch eine unwillkürliche Bewegung)

sf *f* *sf* *dim.* *sf*

O - ho! ich (=)

Andante (♩ = ♩ des 2/4) (hält ihm das Portefeuille hin, sehr leicht und liebenswürdig)

Mandr. Darf ich viel - leicht? Brauchst Du vielleicht.
 Waldn. fin - de es un - ge - heuer in - tressant!

p *espr.*

140

Mandr. *So für den Augenblick? Du tust mir ei - ne Gnad' Teschek, be - dien' dich!*

Waldn. *(nach kurzem Zögern nimmt eine Tausendguldennote)*
Mein Ban-

Waldn. *(Mandryka hält)*
kier ist nur verreist! Ich geb' es dir heut a - - bends spä - te - stens zu -

Waldn. *das Portefeuille nochmals hin)* *Mandryka (sehr herzlich)*
rück! Nicht mehr? Ich bit - te

(Waldner nimmt eine zweite Note und steckt sie

Mandr. viel - mals! A - ber doch! Teschek, be - dien' dich!

mit Nonchalance zu der ersten in die Westentasche)
(Mandryka läßt das Portefeuille in seine Brusttasche gleiten. - Eine leichte Pause der Verlegenheit.)

141

Mandr. Und wann wirds dir ge - nehm sein,

Mandr. mich dei - ner Grä - fin vor - zu - stel - len - und dann der gnä - di - gen Toch - ter?

Waldner
(steht auf) Sie

(Mandryka steht gleichfalls auf)

Waldn. sind gleichda im Nebenzimmer. Willst du sie sehn? Ich ruf - Ich stell' dich

Mandryka 142

Jetzt? So? Ich bit - te: nein! auf kei - nen Fall!

Waldn. vor. So schüchtern war der On - kel

Detailed description: This system contains the first three staves of music. The top staff is for Mandryka, with lyrics 'Jetzt? So? Ich bit - te: nein! auf kei - nen Fall!'. The middle staff is for Waldn., with lyrics 'vor. So schüchtern war der On - kel'. The bottom two staves are for piano accompaniment, with dynamic markings *f* and *ff*.

ruhiger werdend

mäßig langsam, etwas feierlich
(sehr ernst) Metr. ♩ = 104

Mandr. Das ist ein Fall von

Waldn. nicht!

ruhiger werdend

mäßig langsam, etwas feierlich
Metr. ♩ = 104 *espr.*

Detailed description: This system contains the next three staves of music. The top staff is for Mandr., with lyrics 'Das ist ein Fall von'. The middle staff is for Waldn., with lyrics 'nicht!'. The bottom two staves are for piano accompaniment, with dynamic markings *dim.* and *p*. The tempo and mood markings are 'ruhiger werdend' and 'mäßig langsam, etwas feierlich (sehr ernst) Metr. ♩ = 104'.

Mandr. an - drer Art. Es han - delt sich für mich um et - was Hei - li - ges.

Waldn. Ganz wie du

Detailed description: This system contains the final three staves of music. The top staff is for Mandr., with lyrics 'an - drer Art. Es han - delt sich für mich um et - was Hei - li - ges.'. The middle staff is for Waldn., with lyrics 'Ganz wie du'. The bottom two staves are for piano accompaniment.

143 etwas fließender
(in verändertem Ton)

Mandr. *Ich werd' mich hier im Hau-se ein-lo-gie - ren und den Be-fehl ab-war-ten*

Waldn. *willst!*

etwas fließender

Mandr. *sei-ner Grä - fin, wann ich mich prä-sen-tie-ren darf am Nach-mit-tag*

144 tempo primo

Falk ←

Mandr. *o-der Abend-o-der wann es wird be - lie - ben. 135*

Hand und begleitet ihn dann zur Tür.)

(col 8^{va} bassa)

accelerando

cresc.

145 lebhaft

Waldner ^(allein)

Habich geträumt?

Da-

allmählich

Waldn.

hier ist er ge - ses - sen,

da - hier,

der Nef - fe vom Man -

breiter

146

(er zieht einen zerknitterten Tausen - der hervor, dann den zweiten, glättet beide,

Waldn.

- dry - ka.

Sowas passiert einem doch nicht!

Habich ge-

steckt sie in seine völlig leere Briefftasche)

Festes Zeitmaß (Moderato)

Metr. ♩ = 100

Waldn. träumt? Nein! ich hab' nicht ge -

(er nimmt den einen Tausender wieder heraus, dreht daraus gedankenlos eine kleine Papiertüte und behält sie in der Hand)

(mit leichtem Ausdruck, Mandrykas Ton kopierend)

Waldn. träumt! (ziemlich laut) Teschek, be - dien' dich!

Zimmerkellner
(eintretend)

(er gewahrt den Tausender in Waldners Hand und verändert sofort den Ton)

Waldn. Ist hier ge - ru - fen? Haben mich be - foh - len?

(vor sich, leise, zart) Teschek, be -

147

Zimmerk. *Be - feh - len die-sen Tau-sen-der zu wech - seln?*

Waldn. *dien' dich!*

Waldn. *Spä - ter vielleicht, jetzt nicht. (Zimmerkellner geht ab) (vor sich hin, mit Grazie) Te-schek, be -*

Waldn. *(schmelzend, fast zärtlich) dien' dich! Te - schek, be - dien' dich!*

Zdenka (aus der Tür rechts heraus)

(majestätisch) Hast du ge-ru - fen, Pa - pa?

Waldn. Te - schek, be - dien' dich! (er nimmt Mantel, Hut und Stock) Teschek, Teschek, be -

Zd. Mit wem sprichst du, Pa - pa?

Waldn. dien' dich! (mit Steigerung) Te - schek,

Zd. Ist dir et-was ge-scheln? Ist dir et-was ge -

Waldn. (mit turbulentem Jubel) Teschek, Te - schek, be - dien' dich!

A⁷

B

mf *f* *dim.*

149 Maestoso Metr. ♩ = 88

Zd. *schehn?* (jetzt erst bemerkend, daß er nicht allein ist)

Waldn. *Gar-nichts.*

Waldn. *Ich gehjetzt aus. Ich werd' er-war-tet.*

(er winkt ihr mit dem Tausender, den er in der Hand behalten hat)

Waldn. *cresc.*

150

Waldn. *Brauchst du vielleicht? Ich werd' mir*

151 *etwas bewegter* Metr. ♩ = 404
Zdenka (allein)

Waldn. *Pa-pa!*
wech-seln las-sen. A - dieu!

(ab durch die Mitteltür)

etwas bewegter

Des

zd. *Er ist schon fort. So hab' ich ihn noch nie ge-*

p marc. *pp* *p marc.*

z.d. 
 This system contains the first three measures of the piece. The vocal line (z.d.) is in a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The lyrics are "seh, die Sor - - - gen ha - ben ihn um den Ver -". The piano accompaniment consists of two staves (treble and bass clefs). The right hand features a melodic line with triplets and slurs, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving bass lines. Dynamics include *p* (piano) and *dim.* (diminuendo).

seh, die Sor - - - gen ha - ben ihn um den Ver -

152 *accel.*

z.d. 
 This system begins at measure 152. The vocal line (z.d.) continues with the lyrics "stand gebracht! Wir müssen fort aus dieser Stadt -". The piano accompaniment features a more active and rhythmic texture, with triplets and slurs in the right hand and chords in the left hand. Dynamics include *pp* (pianissimo) and *p* (piano). A handwritten letter 'A' is placed above the piano part.

stand gebracht! Wir müssen fort aus dieser Stadt -

z.d. 
 This system contains the final three measures of the piece. The vocal line (z.d.) has the lyrics "schon mor - gen. Und den Mat - te - - o seh' ich heut viel - leicht zum letz - ten". The piano accompaniment is highly rhythmic, featuring triplets and slurs in both hands. Dynamics include *fp* (fortissimo piano) and *f* (forte). The piece concludes with a final chord in the piano part.

schon mor - gen. Und den Mat - te - - o seh' ich heut viel - leicht zum letz - ten

Molto Allegro Metr. ♩ = 152 **153** noch schneller

z.d. Mal. O Gott, steh' mir ar-men Mä - - del bei!

Matteo (schnell und verstohlen zur Mitteltür herein) Er

Molto Allegro noch schneller

(erschrickt)

z.d.

Matteo hat mich nicht ge - sehn. Ich hab' mich rückwärts in die Tür ge-drückt.

(deutet auf die Tür links, rückwärts) (sie horcht)

z.d. Pst! sie ist da! Sie ruft mich!

Zd. Jetzt nicht! Ich bit - te dich!

Matteo Kann ich sie nicht seh'n?

3

154

Zd. Jetzt nicht! Den Brief? Ja! Nein!

Matteo Hast du den Brief? →

pp

Zd. Sie will jetzt nicht. Sie sagt, sie will ihn dir-

p

Zd. heut a - bend - komm auf den Fi - a - ker - ball - und vor - her

p *pp* *f*

z.d. sei zu Haus, hier im Ho - tel - vielleicht bring ich ihn dir

z.d. ins Zim-mer - o - der du bekommst ihn dort! -> Matteo
Du, laß mich nicht im

156 (Zdenka ängstlich, deutet auf die Tür links) (Matteo schnell ab)
Matt. Stich! Ich hab' dein Wort!

(Zdenka steht verwirrt und verlegen da) (Arabella tritt aus der Tür links, in einem anderen Kleid, einem Mantel, einem anderen Hut)

Arabella (Man hört die Schlittenglocken)

Bist du nicht fer-tig? Ja, was hast du denn ge-macht die gan-ze Zeit? So

Arab. zieh dich end-lich an! Die Rap - pen sind schon vol-ler Un - ge-duld.

Zdenka (wütend) Langsam (♩ = ♩ des 2/4) Metr. ♩ = 76 (läuft ins Nebenzimmer rechts)

Die Rap-pen — und dein E - le-mer! → Jy

(Arabella setzt sich)

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment with triplets and a vocal line.

158

Arabella

Mein

Musical score for the second system, including piano accompaniment and the vocal line starting with "Mein".

Arab. E - le - mer! das hat so ei - nen son - der - ba - - ren

Musical score for the third system, including piano accompaniment and the vocal line with lyrics "E - le - mer! das hat so ei - nen son - der - ba - - ren".

159

Arab. Klang... Er mein -

Musical score for the fourth system, including piano accompaniment and the vocal line with lyrics "Klang... Er mein -".

Arab.

ich sein —

f *fp*

Arab.

calando **160 a tempo**

ich sein. Was ist denn das?

p *dim.* *p espr.* *pp*

Arab.

accel.

mir ist ja, wie wenn ei - ne Angst mich ü - ber - fie - - le -

p espr.

calando

tempo primo

Arab. *p* und ei - ne Sehn - sucht... *mf*

ritard.

161 molto lento

(sie steht auf)

Arab. ja, nach was denn auf der Welt. Nach dem Mat - *dim.* *pp*

Arab. te - o? Weiler im - mer sagt, er kann nicht le - ben oh - ne *pp* *espr.* *pp*

Arab. mich und mich so an - schaut mit Au - gen wie ein *p*

162 (sie horcht in sich hinein) ritard.

Arab. Kind?

dim. *pp*

Molto Allegro (*sehr bewegt*) Metr. $\text{♩} = 69$
 ganze Takte! ($\text{♩} = \text{♩}$ des vorigen Zeitmaßes)

Arab. Nach dem Mat - te - o sehnt sich

p *espr.*

163 (ein Zögern)

Arab. nichts in mir!

espr. *p*

(dann ausbrechend)

Arab. Ich möch - te mei -

cresc.

Arab. *mp subito* *2p espr.*

- - nen frem - den Mann ein - mal noch

Arab. *r.* *cresc.* *f*

se - - - - - hen!

Arab. *p* *cresc.*

Ich möch - te ein - mal sei - ne Stim - - me hö - ren! Sei - ne

calando

Arab. *f* *sf dim.* *p*

Stim - - - - - me. Dann, - - - - - dann - - - - - wär' er -

Arab. *meno mosso*

wie die an - de - ren für mich. Wie sagt die

dim. *espr.*

Arab. Zden-ka: daß wir war - ten müs - - - sen, bis

pp

167

Arab. uns ei - ner wählt, und sonst sind wir ver - lo - - - -

cresc. *sf* *f*

Arab. ren.

sf

168

Lento ($\text{♩} = \text{♩ des } \frac{3}{4}$) (sie schaudert unwillkürlich)

Arab. Ver-heirat mit dem E - le-mer? Was rührt mich

fp *sf* *dim.* *pp* *p espr.*

Arab. denn so an, als trät' ich ei-nem ü-bers Grab? Ist das der

sf *pp* *p espr.*

(breit)

Arab. frem - de Mann, mit dem ich nie ein Wort ge - re - det hab, -

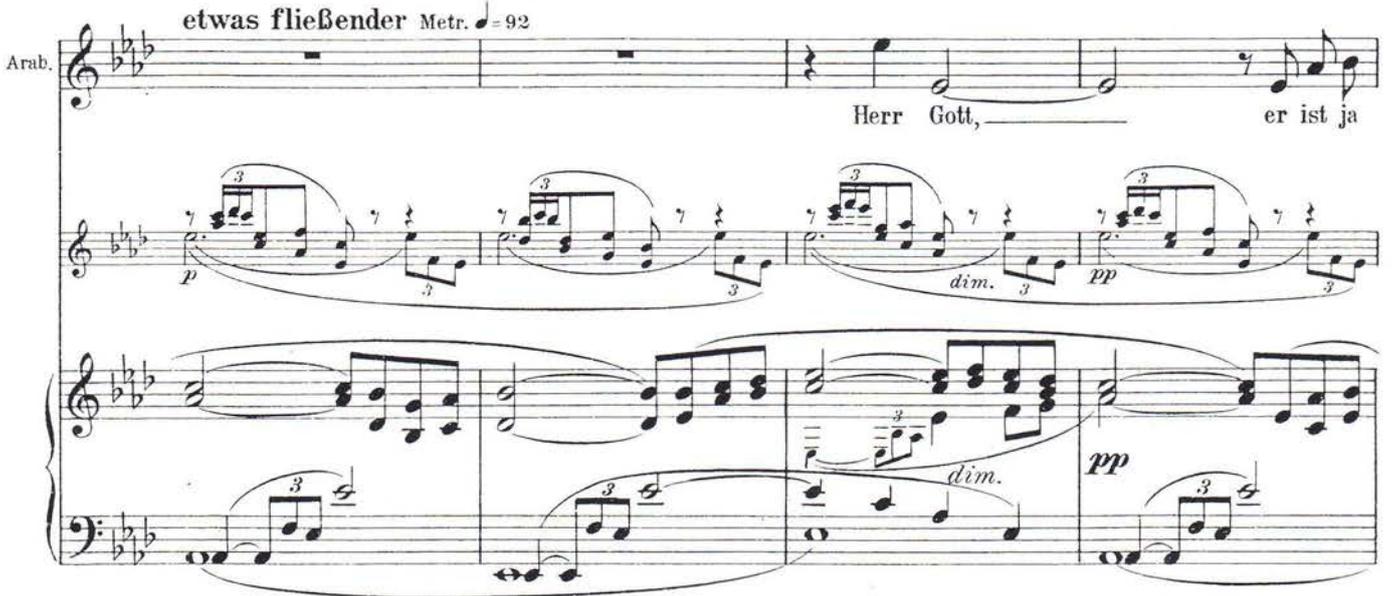
p

169

Arab. zieht der im Dun - kel so an mir?

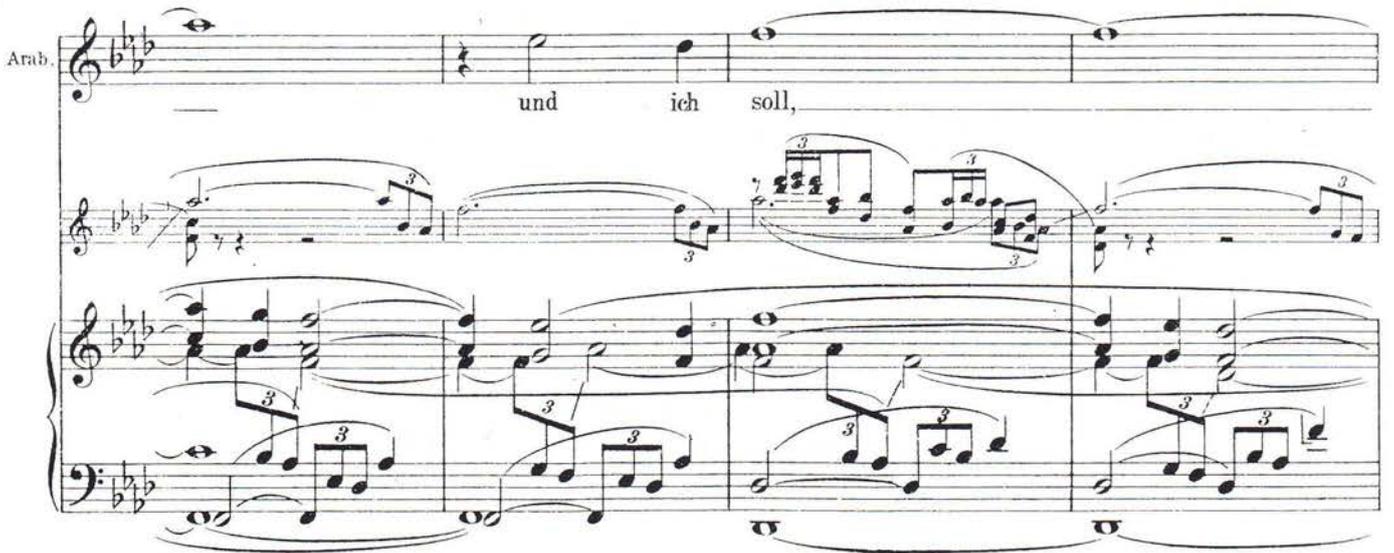
mf *psf* *sf* *dim.* *pp* *p*

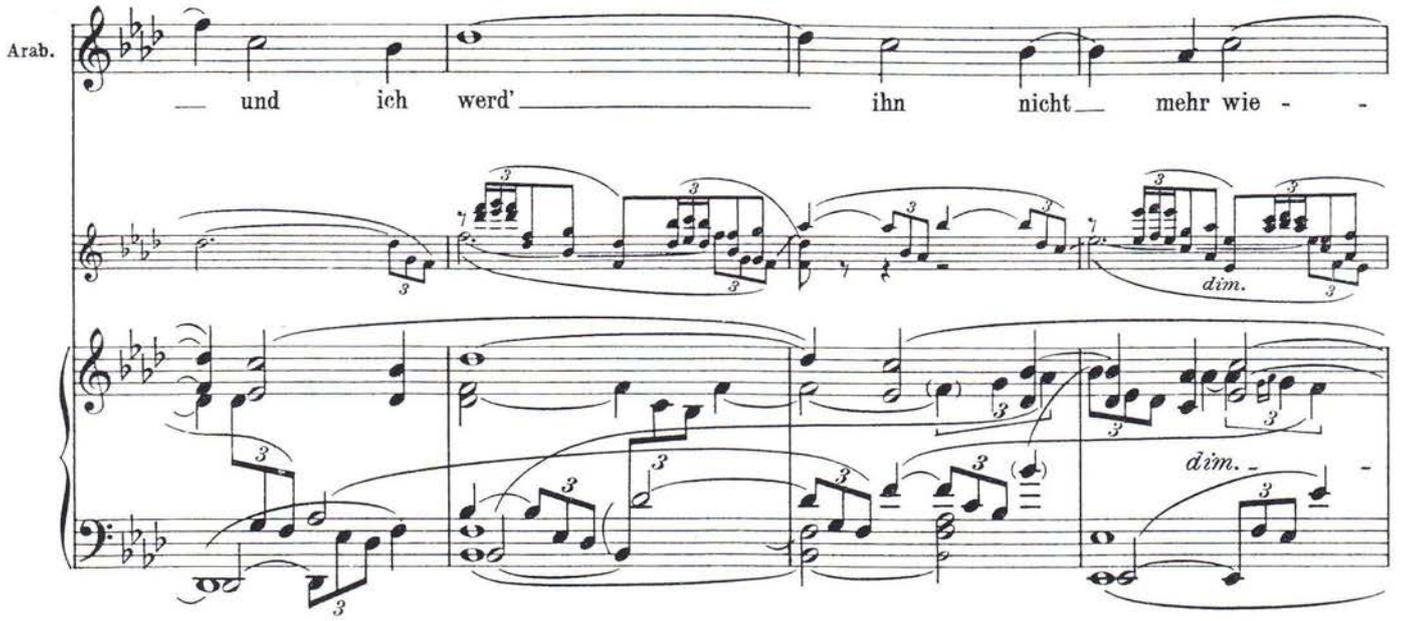
etwas fließender Metr. ♩ = 92

Arab. 
 This system contains the first musical system. The vocal line (Arab.) begins with a whole rest, followed by the lyrics "Herr Gott, er ist ja". The piano accompaniment features a complex texture with triplets and a 7/8 time signature. Dynamics include *p*, *dim.*, and *pp*.

170

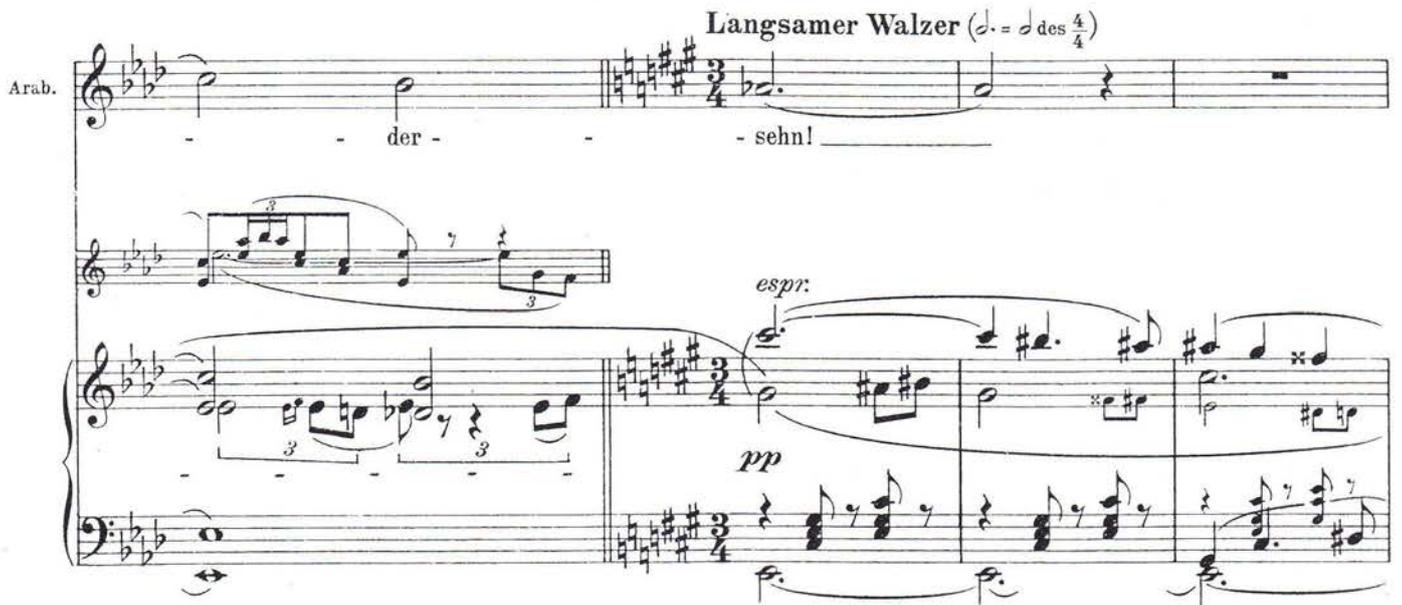
Arab. 
 This system contains the second musical system, starting at measure 170. The vocal line continues with the lyrics "si - cherein ver - hei - ra - te - ter Mann,". The piano accompaniment continues with similar triplet patterns and dynamics like *p* and *pp*.

Arab. 
 This system contains the third musical system. The vocal line begins with the lyrics "und ich soll,". The piano accompaniment continues with the same complex texture of triplets and 7/8 time signature.

Arab. 

und ich werd' ihn nicht mehr wie - -

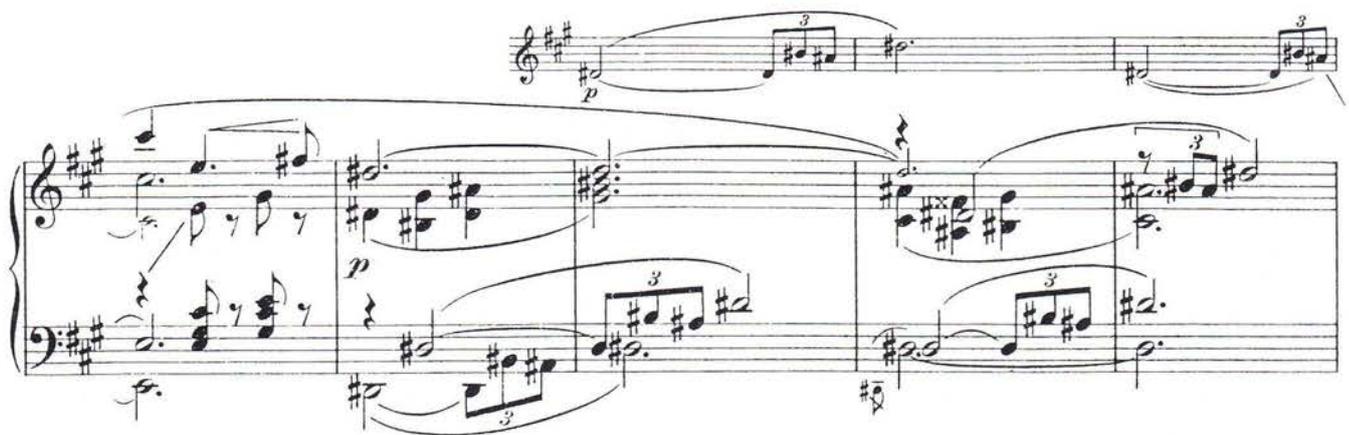
Langsamer Walzer (♩. = ♩ des $\frac{4}{4}$)

Arab. 

der - - - sehn!

espr:

pp



pp

p

p

3

espr.

3

172

mf

accel.

Arabella

Und heut,

fp

f

3

Arab.

und heut

p

dim.

pp

3

173 Lebhaftes Walzertempo Metr. $\text{♩} = 69$

Arab. *p*

ist Fa - schings - - diens - tag, —

Arab. *f* *dim.* *p*

und heut

174

Arab. *f*

a - bend ist mein Ball, —

Arab. *p* *f* *p*

mein Ball, — von

Arab. dem bin ich die Kö -

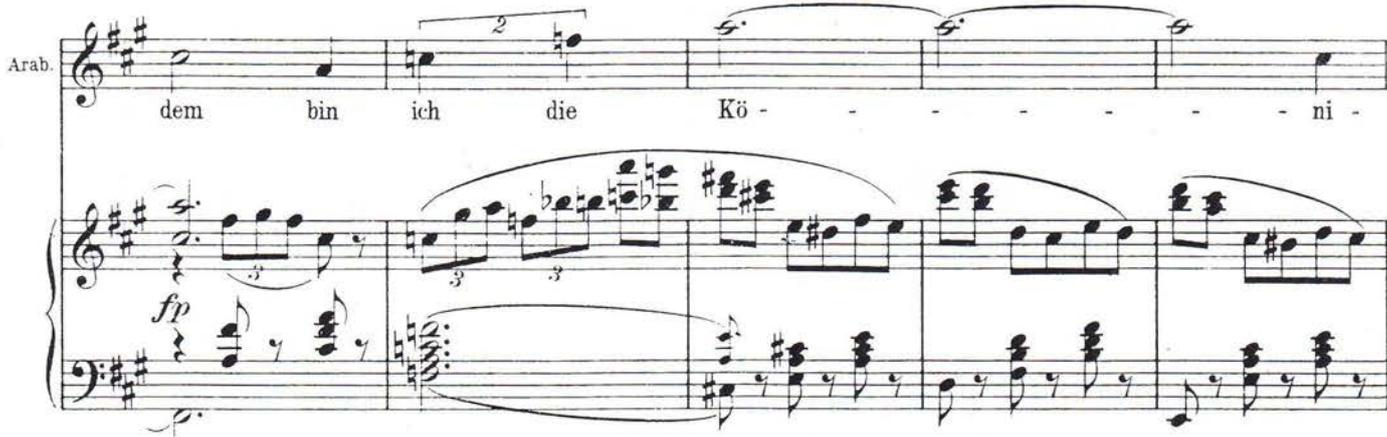


175

Arab. ni - - - gin, von



Arab. dem bin ich die Kö - - - - - ni -



Arab. gin und



Zdenka (tritt heraus, in einem kurzen Pelz, einen Cylinder in der Hand)

breiter

G.P.

So, ich bin fer - tig. 177

Arab. dann... — Komm! — 177

(Die Schlittenglocken tönen herauf)

G.P.

f

breiter

176 (Zdenka öffnet ihr die Tür, Arabella geht hinaus; Zdenka setzt den Cylinder auf und folgt ihr)

accel.

Molto Allegro

177

(Vorhang)

ff

sf